Anfragen und Anträge - Verwaltungshaushalt

Hinweis:

Die lfd.Nrn. der beigefügten Anfragen/Antworten bzw. Anträge und Anträge/Stellungnahmen entsprechen der Nummerierung der Anträge/Anfragen in der Kurzzusammenstellung der Anträge und Anfragen (Renner Verwaltungshaushalt).

Lfd. Nr. **1**

Anträge zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	01000	Referat I/Ehrenamtskarte

Anträge:

Die CSU-Fraktion beantragt zu prüfen, ob Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte künftig zusätzliche Vergünstigungen erhalten können, z.B. im Fürthermare oder bei weiteren städtischen Einrichtungen.
Weitergehender Antrag vorbehalten.

Stellungnahme (Rf. I):

In der lokalen Liste der Akzeptanzpartner Stadt Fürth gibt es aktuell ca. 60 Akzeptanzstellen, die für EAK-Inhaber*innen besondere Vergünstigungen bzw. Spezialangebote ermöglichen (vgl. Liste).

Bayernweit können die Fürther EAK-Inhaber auf rund 5.000 Akzeptanzstellen zurückgreifen. Im Übrigen gelten auch die Fürther Angebote für alle EAK-Inhaber in ganz Bayern.

Da die jeweiligen Stellen selbständig darüber entscheiden, ob Sie einer Kooperationsvereinbarung zustimmen, hängt das Angebot von den jeweiligen individuellen Entscheidungen der möglichen Kooperationspartner ab.

EAK = Ehrenamtskarte

siehe Anhang

Stand 11/2025

Titel des Kontaktes	Beschreibung (nur Text)
Adler Modemarkt Fürth	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten 10 % Rabatt auf den gesamten Einkauf. Dieser Rabatt ist nur für reguläre Ware aus dem Bekleidungssortiment und für Schuhe gültig. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware und die Adler Geschenkkarte. Der Rabatt kann nicht mit früheren Einkäufen oder anderen Aktionsvorteilen bzw. Aktionscoupons kombiniert oder verrechnet werden. Der Rabatt ist nur im Modemarkt in Fürth gültig!!!
BINDULIN-WERK	10 % Rabatt für Inhaber der Ehrenamtskarte blau auf Einkäufe im Online-Shop 20 % Rabatt für Inhaber der Ehrenamtskarte gold auf Einkäufe im Online-Shop Bitte setzen Sie sich vor dem Einkauf mit uns unter shop@bindulin.de in Verbindung.
Boutique Einzelstück 1st + 2nd	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten 10 % Rabatt auf den Einkauf
BSH Service GmbH	20 % auf den Einkauf von Ersatzteilen und Zubehör im Serviceshop, Witschelstr. 104, 90431 Nürnberg.
Bühne "Erholung" 27	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten 3,-- € Ermäßigung auf den Eintrittspreis
Chong's/Opitz Golfrestaurant	10 % Rabatt auf Speisen und Getränke Dieser Rabatt gilt nicht für größere vereinbarte Veranstaltungen.
Cineplex Fürth - Kino	Gewährung des ermäßigten Tarifes (Schülerpreis). Alle weiteren Infos auf https://www.cineplex.de/fuerth/
Container Express Georg Roth GmbH	10 % Rabatt auf alle Dienstleistungen
Deutsches Jugendherbergswerk	Mit einer Bayerische Ehrenamtskarte erhalten Sie die DJH-Mitgliedschaft kostenlos. Die kostenlose Mitgliedschaft ist an die Gültigkeitsdauer der Bayerischen Ehrenamtskarte gebunden. Bei Buchungen und für Informationen für alle bayerischen Jugendherbergen wenden Sie sich bitte an das Service & Booking Center in München, Telefon 089 922098-555 oder service-bayern@jugendherberge.de, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr und Samstag, Sonntag und Feiertag von 9 bis 17 Uhr Weiter Infos auch unter: www.bayern.jugendherberge.de
Dr. med. Hans-Jürgen Bergmann	20 % auf Hyaluronsäureinjektionen, Stoßwellentherapie, minimalinvasive Operationen am Tennis- und Golferarm
eflow Europe GmbH	10 % auf alle 2016-Modelle
Eine-Welt-Laden Fürth	5 % Rabatt bei jedem Einkauf für den Eigenbedarf; Kostenfreie Ausleihe aller unserer Medien und Filme
Erfolgsraum - Feng Shui	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten 10 % Rabatt auf alle Feng Shui Beratungsleistungen und Feng Shui Dienstleistungen
Forster-Eckart.de GmbH	Groß- und Einzelhandel für Reinigungsmaterial 10-20 % Rabatt auf Listenpreise
Friedrich Apotheke	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten 20 % auf das nicht verschreibungspflichtige Sortiment.
Fürthladen.de	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten 10 % Rabatt auf alle Artikel des Onlineshops. Rabattcode=EHRENAMT
Gebrauchtwarenhof Fürth/Bislohe	10 % Rabatt auf den Einkauf (ausgenommen Neuware, Getränke/Eis und Post-DHL-Dienstleistungen).
HAKOM Enterprise Communications GmbH	15 % Rabatt auf Dienst- und Serviceleistungen
Hallenbad Stadeln/Hallenbad Scherbsgraben/Sommerbad Fürth	Freier Eintritt für Ehrenamtskarteninhaberinnen/-inhaber.
Hans Fäßler GmbH	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten 10 % auf alle Fleisch- und Wurstwaren
Höffner Möbelgesellschaft	1 Tasse Kaffee gratis Dieses Angebot gilt auch im Möbelhaus München.
inarc küchentechnik + design	5 % des getätigten Einkaufs als Warengutschein nach Einkauf (Gültigkeit 3 Monate)
Johann Hitz GmbH	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten 20 % Rabatt.
Jüdisches Museum Franken	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten freien Eintritt in die Dauerausstellung und ermäßigten Eintritt für die Wechselausstellungen im Jüdischen Museum Fürth.
Kettenkarussel Volare - Wellenflug	20 % auf den Fahrpreis, außer bei ermäßigten Preisen.

Kleeblatt Apotheke	10 % Rabatt auf freiverkäufliche Arzneimittel; ausgenommen sind zuzahlungs- und verschreibungspflichtige Arzneimittel sowie bereits rabattierte Artikel
Kofferfabrik	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten 10 % Rabatt auf alles.
Kulturforum	20 % Ermäßigung auf den Eintritt; dies gilt für (Eigen-)Veranstaltungen
kunst galerie fürth	reduzierter Eintritt 1,-- Euro statt 3,-- Euro
Legoland Deutschland (Günzburg)	
Ludwig Erhard Zentrum	Ermäßigter Eintritt.
Ronhof-Apotheke	20 % auf den Einkauf, ausgenommen Zuzahlungen und verschreibungspflichtige Arzneimittel.
Mc Donalds Fürth	10 % Ermäßigung beim Kauf eines Mc Menü's nach Wahl auf die gesamte Bestellung (gültig in den beiden Fürther Restaurants Unterfarrnbacher Straße 2 und Hans-Vogel-Straße 8)
Metzgerei Konrad Ammon	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten die doppelte Punktzahl auf Kundenkarten, dies entspricht einem Preisvorteil von insgesamt 4 %
MGH Mütterzentrum Fürth e.V.	10 % Rabatt auf den Mitgliedsbeitrag
Mr. Bleck Coffeeshop GmbH	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten 20 % Rabatt auf alle Heißgetränke
Museum Frauenkultur Regional-International	*Das Museum im Marstall vom Schloß Burgfarrnbach ist von Mai bis Oktober geöffnet (Ermäßigter Eintritt 2,- Euro statt 3,- Euro für die jeweils aktuelle Ausstellung; die Ermäßigung gilt nicht für Führungen und Sonderveranstaltungen. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt).*
Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg e.V.	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten ermäßigten Eintritt bis 01.05.2017 (4,-- € statt 5,-- €) , ab 02.05.2017 (2,-- € statt 3,50 €) ins Museum sowie 2 Jahresmitteilungen (Jahresbände) kostenlos. Die Jahresmitteilungen sind rückwirkend bis zum Jahr 2005 frei wählbar.
OBI-Baumarkt Fürth	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarten erhalten 3 % Rabatt auf den Einkauf (ausgenommen Kaution, Pfand, Service, Bücher und Geschenkkarten. Nicht gültig im Onlineshop, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabatten).
Optik Susanne Ehreke GmbH	15 % Rabatt auf ALLES, außer auf Sonderangebote und Fertiglesebrillen
Riedel & Pfeuffer GmbH Haus der Gesundheit	5 % auf den Einkauf; ausgenommen sind verschreibungspflichtige Hilfsmittel, Angebote und Rezeptgebühren. Das Angebot gilt ebenfalls in der Filiale Hansastr. 5, 90766 Fürth, Tel: 0911-66449183, FAX: 0911-66449180, E-Mail: info@riedel-gruppe.de
Salon Ramona	10 % extra Rabatt auf Haardienstleistungen
Sport Franz	10,-- € Ermäßigung auf Schnuppertauchen (Try Scuba) sowie 5 % Ermäßigung auf Tauchausrüstungsservice
Sportpark Nordwest GmbH & Co Betriebs KG	20 % Rabatt auf die Eingangsdiagnostik / Startpaket; 4 Wochen kostenfreies Training & Kurse für Neumitglieder
SpVgg Greuther Fürth	Inhaber der bay. Ehrenamtskarte erhalten ab sofort Tageskarten zum "Ermäßigten Preis"
St. Pauls Apotheke	20 % Rabatt auf das nicht verschreibungspflichtige Sortiment (außer Aktionsware)
Stadt Fürth Rundfunkmuseum	*Ermäßigter Eintritt in das Rundfunkmuseum; gilt nicht für Führungen und Sonderveranstaltungen*
Stadt Fürth Stadtmuseum	Ermäßigung auf Eintritt
Stadt Fürth Stadttheater	20 % Rabatt auf den regulären Eintrittspreis (ausgenommen Sonderveranstaltungen)
Stadt Fürth Tourist-Information	Ermäßigte Tickets der Stadtspaziergänge der Tourist-Information Fürth; gilt für alle Touren der Tourist-Info und ihre Partner, wenn nicht anders angegeben.
Stadt Fürth Volksbücherei (inkl. Zweigstellen)	Jahresgebühr frei
STARBRIDGE.de	10 % Rabatt auf das gesamte Sortiment (nicht kombinierbar mit anderen Rabatten).
Studio arabesque	2 kostenlose Schnupperstunden
Tauch Sport Akademie	10 % auf alle Sport-Tauchkurse, Apnoekurse (Freediving) und Schnorchelkurse; 15 % auf Wareneinkauf (UVP des Herstellers, gilt nicht für bereits reduzierte Ware)
Teppich Kibek GmbH	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten 10 % Rabatt auf alle Einkäufe (ausgenommen sind Dienstleistungen und Arbeitslöhne).

Tucher Bräu GmbH	50 % auf Brauereiführungen Tucher Brauereiführung - Erleben Sie das Zwei-Städte-Sudhaus - Die Tucher Traditionsbrauerei bietet Inhabern der Bayerischen Ehrenamtskarte 50 % Ermäßigung auf Brauereiführungen. Seit fast 350 Jahren lebt Tucher Nürnberger Brauhandwerk und fränkische Braukunst. Heute brauen wir unsere Biere im einzigen Zwei-Städte-Sudhaus der Welt – direkt auf der Stadtgrenze zwischen Nürnberg und Fürth. Sie wollen selbst erleben, wie viel Liebe in den Tucher Bieren steckt? Dann schauen Sie hinter die Kulissen der Tucher Traditionsbrauerei: Bei dem geführten Rundgang werfen Sie einen Blick in unsere Sudkessel und erleben vor Ort, wie unsere Bierspezialitäten gebraut werden. Vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich! Teilnehmerzahl: mindestens zwölf, maximal 30 Personen. Für Terminabsprachen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Helmut Ell, Tel. 0172/8657950 oder E-Mail: brauereifuehrung@tucher.de
TWO EYES SECURITY	25 % Ermäßigung auf alle Privatermittlungen
VHS Fürth gGmbH	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten 10 % Nachlass auf Entgelte
Volkswagen Zentrum Fürth Pillenstein GmbH	Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten 10 % Rabatt auf alle Werkstattrechnungen.
WebHotelRes	3 % Rabatt auf Pauschalreisen und Hotelbuchungen
Zweirad-Center Stadler GmbH	10 % Rabatt auf reguläre Artikel; 5 % Rabatt auf reduzierte Artikel (mit einigen Ausnahmen)

Alle Angaben unter Vorbehalt.

Lfd. Nr. **2**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
FDP	01010 3551.4140.0000	Bildungsbüro Entgelte für tariflich Beschäftigte

Anfrage:

Die Entgelte sind seit 2024 um ca. 140.000 € gestiegen.
Was ist hier der Hintergrund?

Antwort (Rf. II/Käm):

Allgemein:
Ab 2026 wurde das Projekt „KUBIK“ *(kulturelle Bildung in Kooperation)* finanztechnisch komplett dem Bildungsbüro zugeordnet, d.h. der Unterabschnitt (UA) 3559 wird aufgelöst und in den UA 3551 integriert. Dadurch sind die Personalausgaben, nur beim UA 3551 betrachtet, von 2025 zu 2026 erheblich gestiegen.

Betrachtung nur „Entgelte für tariflich Beschäftigte“ (Gruppierung 4140):

Auswirkungen zwischen 2023 und 2024:
Stellenplanverfahren 2024:
Stellenaufstockung von 0,244 VZÄ *(mit Teilkompensation über Einzug einer anderen TZ-Stelle)*
– finanzielle Auswirkung ca. 4.500 € (Planung ab Jan. 2024)
Stellenschaffung von 0,76 VZÄ
– finanzielle Auswirkung ca. 23.500 € (Planung ab Mai 2024 – 8 Monate)

Auswirkungen zwischen 2024 und 2025:
Stellenplanverfahren 2024:
Stellenschaffung von 0,76 VZÄ
– finanzielle Auswirkung ca. 11.800 € (Rest auf 12 Monate - +4 Monate)

Auswirkungen zwischen 2025 und 2026:
Bereich „KUBIK“ wurde integriert – finanzielle Auswirkung ca. 65.800 €

Lfd. Nr. **5**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
FDP	04010 4008.7090.0000	Integrationslotsen Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine u. Ä. sowie deren Einrichtungen

Anfrage:

Wie teilen sich die Zuschüsse in 2024 und 2025 auf?
Antrag bleibt vorbehalten

Antwort (Rf. IV):

Im Förderprojekt Integrationslotsinnen und Integrationslotsen ist das Freiwilligen Zentrum Fürth als Kooperationspartner und somit als Zuschuss- bzw. Letztempfänger eingesetzt.

Da das Projekt jährlich neu beantragt und abgerechnet wird, setzt sich auch der Zuschuss an das Freiwilligen Zentrum Fürth, auf Grund der nachzuweisenden Ausgaben jährlich neu zusammen. Der daraus resultierende Zuschuss wird jährlich nach Abschluss des Projekts an das Freiwilligen Zentrum ausgezahlt. Dabei können sowohl Personal- als auch Sachmittel gefördert werden. Jedes Jahr ist somit eigenständig zu betrachten.

Für das Jahr 2024 wurden 49.864,51 € an den Letztempfänger (Freiwilligen Zentrum Fürth) weitergegeben.
Für 2025 kann noch keine Aussage getroffen werden, da wir uns noch in der Umsetzung des Projektzeitraums befinden.

Lfd. Nr. **6**

Anträge zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	06000	Projekt „Campus Fürth“

Anträge:

Die CSU-Stadtratsfraktion beantragt, im Haushalt 2026 Mittel für die Entwicklung eines Projekts „Campus Fürth“ bereitzustellen. Als potenzieller Stand-ort könnte beispielsweise das Westend Business Center geprüft werden (16.000 m² freie Fläche). Die Mittel sollen der Vorbereitung einer Machbarkeitsstudie, von Förderanträgen und der Einbindung von Hochschul- und Wirtschaftspartnern dienen.
Begründung:
Fürth soll Innovationsstandort werden. Ein „KI-Campus Fürth“ vernetzt Forschung, Start-ups und Industrie – mit Anbindung an die FAU und regionale Unternehmen. So entsteht Wirtschaftskraft mit Zukunft.

Beantragter Ansatz 2026: 50.000 €

Stellungnahme (Rf. VI):

Seit langer Zeit fehlen kommunale Mittel, um weitere Innovationen im Forschungsbereich anschieben bzw. begleiten zu können. Die Industrie und dabei insbesondere die Automobilzulieferindustrie ist von Transformationszwängen stark betroffen, so dass Maßnahmen zur Forschungsvernetzung in umfangreichem Maße notwendig werden. Die Initiative der CSU-Fraktion wird deshalb ausdrücklich begrüßt. Insbesondere Start-Ups könnten dabei von einer zusätzlichen Förderinfrastruktur profitieren.

In Fürth werden neue Projekte z.B. des Zollhofs („Zollhof Factory“) bzw. der regionalen Hochschulen, aber auch Transformationsbemühungen im produzierenden Gewerbe positiv begleitet und sollen möglichst zu festen Einrichtungen führen. 50.000 € wären ein Kapital, um diese Initiativen weiter zu fördern, allerdings reicht der Betrag bei weitem nicht aus, um eine neue Einrichtung alleine aus diesen Mitteln „aus dem Boden zu stampfen“. Ein Kooperationsansatz, z.B. mit einschlägigen Einrichtungen oder Hochschulen sollte deshalb verfolgt werden. Dafür könnten kommunale Mittel ein zusätzliches Entscheidungskriterium sein. Diese Aktivitäten sollten überdies möglichst frei von Standortvorfestlegungen unterstützt werden.

Lfd. Nr. **7**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
FDP	13000 0240.6030.0000	Druckkosten

Anfrage:

Sind hier die Kosten für INFÜ enthalten?
Bei den letzten Haushaltsberatungen wurde beschlossen, die Verteilung der INFÜ ab 2026 zu überprüfen.
Wie hoch sind die Versandkosten bzw. die Gesamtkosten der INFÜ?
Welche Einsparmaßnahmen sind hier vorgesehen?
Antrag vorbehalten.

Antwort (D/BMPA):

Unter dieser Haushaltsstelle werden die Druckkosten für die INFÜ gebucht.

Einvernehmlich hatte der Stadtrat 2024 signalisiert, über die Zukunft der INFÜ im Laufe des Jahres 2026 mit Stichtag 1.Janaur 2027 zu entscheiden, da dann alle Verträge kündbar wären.

Die Gesamtkosten der INFÜ belaufen sich für das Jahr 2025 (Stand: 21. November) in den Ausgaben auf 477.041,18 Euro **abzüglich** 120.603,00 Euro Einnahmen **= 356.438,18 Euro.**

Einsparungsmaßnahmen: Ab Januar 2026 **reduzieren** sich die Druckkosten/Jahr durch Ausschreibungsergebnis um etwa 120.000 Euro.

Anmerkung Käm:
INFÜ betrifft folgende Haushaltsstellen (HHSt). und Ansätze 2026:

EINNAHMEN:	
HHSt. 0240.1514.0000 „Ersätze für öffentl. Bekanntmachungen (Amtsblatt)“	*60.000 €*
HHSt. 0240.1544.0000 „Dienstleistungsersätze“ (Pressevertrag infra)	*34.800 €*
HHSt. 0240.1593.1000 „Erlöse aus Inseraten/Anzeigen/Werbung (Provision)“	*85.100 €*
HHSt. 0240.1698.9999 „Innere Verrechnung innerstädt. Leistungen“	*44.000 €*
	223.900 €
AUSGABEN:	
HHSt. 0240.6030.0000 „Druckkosten“	*290.000 €*
HHSt. 0240.6360.0000 „Dienstleistungen durch Dritte“ (Verteilung INFÜ)	*100.000 €*
HHSt. 0240.6532.1544 „Öffentl. Bekanntmachungen, Anzeigen/Inserate (0240.1544.0000)	*0 €*
	390.000 €

Anträge zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	32000 1100.7090.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine u. Ä. sowie deren Einrichtungen

Anträge:

Parakaleo e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für Menschen in der Prostitution in Nürnberg, Fürth und Erlangen einsetzt. Die Frauen werden über ihre Rechte informiert und beim Wunsch nach einem Ausstieg aus der Prostitution unterstützt – sei es durch das gemeinsame Entwickeln von Perspektiven oder durch den Einzug in eine Übergangswohnung. Das Team aus Sozialarbeiterinnen und Ehrenamtlichen unterhält eine Beratungsstelle, tritt aber auch mit vielen Sexarbeiterinnen im Rahmen der aufsuchenden Arbeit an den Prostitutionsstätten in Kontakt. Dabei geht es von Informationen zu behördlichen Angelegenheiten und alltäglichen Herausforderungen bis hin zu medizinischer Hilfe und Lösungen für bessere Arbeitsbedingungen. Oft sind es junge Frauen mit Migrationshintergrund, die nur für einen bestimmten Zeitraum in der Stadt sind, ohne soziale Kontakte außerhalb des Milieus, mit mangelndem Zugang zur Gesundheitsversorgung. Sie arbeiten und leben teilweise in wirklich prekären Verhältnissen. Umso wichtiger ist dem Team von Parakaleo der respektvolle Kontakt auf Augenhöhe. Der Verein ist auf Spenden und kommunale Mittel angewiesen. Die Stadt sollte Verantwortung für die Sexarbeit übernehmen, die auch in Fürth stattfindet und einen kleinen Beitrag zu diesem wertvollen Angebot leisten.
Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2026: 5.000 €

Stellungnahme (Rf. III/OA):

Grundsätzlich ist es nur zu begrüßen, wenn sich die Stadt entschlösse, ein solches Projekt bzw. einen solchen Verein zu fördern.

Es wird jedoch zu bedenken gegeben, dass neben Parakaleo e.V. auch der Verein Kassandra und die Beratungsorganisation Jadwiga ebenfalls in Fürth tätig sind und hier sehr wertvolle Arbeit leisten. Kassandra e.V. sowie Jadwiga beraten ebenfalls zum Ausstieg aus der Prostitution, zum Teil sogar auch aufsuchend in Prostitutionsstätten (Kassandra e.V.).

Sowohl mit Kassandra e.V. als auch mit Jadwiga arbeitet das OA im Vollzug des Prostituiertenschutzgesetzes eng zusammen, z.B. bei Beratungsgesprächen oder im Nachgang amtlicher Kontrollen. Diese Organisationen werden nach hiesiger Kenntnis bislang wohl noch nicht durch die Stadt Fürth finanziell unterstützt und würden damit gegenüber Parakaleo e.V. im Fall einer Förderung dieses Vereins schlechter gestellt.

Es wird daher angeregt, sofern noch nicht erfolgt, im Fall einer Förderung von Parakaleo e.V. ebenfalls die in Fürth tätigen Kassandra e.V. und Jadwiga zu unterstützen.

Lfd. Nr. **22**

Anträge zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	37010	Städt. Resilienz Konzept

Anträge:

Die CSU-Fraktion beantragt die Erarbeitung eines städtischen Resilienz Konzeptes für Energie, Trinkwasser/Abwasser und Lebensmittelversorgung. Die erforderlichen Finanzmittel sind in den Haushalt einzustellen.
Begründung:
Aufgabe der öffentlichen Verwaltung ist insbesondere die Krisenvorsorge. Um das öffentliche Leben auch in Katastrophen oder Krisen zu gewährleisten, bedarf es entsprechender Vorbereitung und Planung.

Stellungnahme (Rf. III/ABK/Kat):

Das von der CSU-Fraktion benannte „Resilienz Konzept“ für die Stadt Fürth gibt es bereits seit 2022 beim ABK, in Form des „Notfallplan Stromausfall“. Dieses Konzept wird seitdem immer wieder unter Federführung des ABK fortgeschrieben und angepasst. ABK ist dabei aber auf die Mit- und Zuarbeit der anderen KRITIS-Sektoren *(KRITIS = kritische Infrastrukturen)* angewiesen.
Inhaltlich behandelt dieses insbesondere die Zusammenarbeit der KRITIS-Sektoren innerhalb der Stadt Fürth, Kraftstoffversorgung der BOS *(BOS = Behörden und Organisationen mit Sichereitsaufgaben)*, die Aufrechterhaltung der Abwasser- und Wasserversorgung und die Kommunikation bei Ausfall terrestrischer Kommunikationsmittel (z.B. Telefonie, BOS-Funk, …), unter der Annahme des Szenarios eines flächendeckenden und langanhaltenden Stromausfalls, welcher das gesamte Stadtgebiet betrifft.

Die vorhandenen Teilpläne können jedoch auch auf andere Szenarien angewendet werden (z.B. Betankung bei Versorgungsengpässen, Wasserversorgung bei Ausfall verschiedener Einrichtungen, …).

Die Sicherstellung der Lebensmittelversorgung obliegt (in Form der „Ernährungsvorsorge“) dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Zwischen diesen und dem ABK gibt es regelmäßigen Kontakt.

Anträge zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
SPD	40000 2000.7170.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen

Anträge:

Die Schule der Phantasie erfüllt seit Jahren eine wichtige Rolle in Bereich der kulturellen Bildung. Die steigende Nachfrage der Angebote unterstreicht dies. Um dem gerecht zu werden beantragen wir eine Aufstockung des Grundzuschusses um 10.000 €.

Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	40000 2000.7170.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen

Anträge:

In der Schule der Phantasie werden Kindern und Jugendlichen Kompetenzen vermittelt, die ihnen helfen, eigenständige kreative Lösungen für die Herausforderungen im Leben zu suchen. Fachleute aus den Bereichen der freischaffenden Kunst und der Kunstpädagogik, aber auch Musiker*innen, Tanzpädagog*innen, Handwerker*innen und Kunsttherapeuth*innen bieten ein abwechslungsreiches Programm für Fürther Kinder und Jugendliche, die in Schulen oft keinen direkten Zugang zu künstlerischen Angeboten haben. Diese ganzheitlichen Bildungsziele entsprechen §31 der UN-Kinderkonvention, der die Beteiligung an Freizeit, kulturellem und künstlerischem Leben fordert. Seit 2006 hat diese Fürther Einrichtung die offizielle Anerkennung als „Bayerische Jugendkunstschule“. Die angefragte Erhöhung des Grundzuschusses ist notwendig, da sich neben generell gestiegenen Unterhalts- und Betriebskosten ein personeller Bedarf ergeben hat. Zum einen werden die Verwaltungs-, Koordinations- und Abstimmungsaufgaben immer mehr und sind mit den derzeitigen Verwaltungs- und Programmleitungsstunden nicht mehr zu bewältigen, zum anderen ist eine sehr engagierte ehrenamtlich tätige Person in den Ruhestand gegangen. Ein kurzfristiges Abfangen über Minijobs funktioniert nicht, es braucht eine dauerhafte Lösung.
Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2026: 30.000 €

Stellungnahme (Rf. I/SchvA):

Auch dem Referat I und Bildungsbüro / KUBIK gegenüber wurde der Bedarf nach einer Zuschusserhöhung erläutert – von daher wird eine zusätzliche finanzielle Unterstützung für die Schule der Phantasie / Jugendkunstschule sehr begrüßt.

Beschlussfassung FVA *(Finanz- und Verwaltungsausschuss)* ***am 21.02.2024***

„Für den Finanz- und Verwaltungsausschuss: Der Ausschuss dankt der Schule der Phantasie Fürth/Franken e.V. für die langjährige engagierte Arbeit im Bereich der kulturellen Bildung. Die Verwaltung wird beauftragt, aus Zuwendungen/Stiftungsmitteln/Sponsoring oder Spenden für drei Jahre ab 2025 jeweils 15.000 € (6.000 € davon als Miete) für die Förderung der Schule der Phantasie Fürth/Franken e.V. zur Verfügung zu stellen. Über eine evtl. erhöhte Förderung durch den Freistaat Bayern soll im ASBSG *(Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit)* berichtet werden.“

Der Zuschuss für 2025 i.H.v. 15.000 € aus einer ebl-Spende wurde am 18.12.2024 erstmalig gezahlt. Dies wird auch für 2026 und 2027 angepeilt.

Lfd. Nr. **46**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	50000 61000 63000	Amt für Soziales, Wohnen und Senioren-angelegenheiten Stadtplanungsamt Bauaufsicht

Anfrage:

Fürther Wohnen-für-alle-Paket

Wohnen ist ein Grundbedürfnis und in einer Stadt wie Fürth muss es Wohnraum für alle Lebenslagen und finanziellen Mittel geben, beispielsweise auch barrierefreie und altengerechte Wohnungen. Vor allem günstige Mietwohnungen sind rar, da in den vergangenen Jahrzehnten viel zu wenig in den Sozialen Wohnungsbau investiert wurde. Private Bauträger setzen jedoch vorwiegend auf schicke Eigentumswohnungen für Gutverdienende. Auch Familien aus dem Mittelstand haben inzwischen Probleme, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Sicher, das ist kein Fürther Phänomen, sondern nahezu in allen deutschen Großstädten zu spüren. Doch es birgt die Gefahr einer fortschreitenden Spaltung der Gesellschaft und wird langsam zum gravierenden sozialen Problem. Es braucht also ein Maßnahmenpaket, um diese Entwicklung zügig wieder rückgängig zu machen und vernünftigen Wohnraum für alle zu schaffen. Dabei liegt der Fokus jedoch nicht nur auf Neubau, sondern auch auf Maßnahmen, die helfen, vorhandenen Wohnraum besser zu nutzen, wie z.B.

- Unterstützung von Wohnungstausch-Interessierten, also von Familien, denen die aktuelle Wohnung zu klein wird und Senior*innen, die ihren zu groß gewordenen Wohnraum gerne tauschen würden.
- Aktivierung von Leerständen
- privilegierte Behandlung im Bauamt von Anträgen zum Ausbau von Dachböden und Aufstockungen.

Doch auch im Neubau-Bereich kann die Stadt erschwingliches Wohnen unterstützen, z.B. mit

- einer Art Überholspur, also beschleunigten Genehmigungsprozessen bzw. dem Vorziehen der Anträge von gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaften, Bauherrengemeinschaften oder Wohngenossenschaften
- Vermittlung zwischen Grundstückseigentümer*innen und Wohnungsbauunternehmen,
- die am Bau von erschwinglichen Mietwohnungen interessiert sind.

Antwort (Rf. IV/SzA):

Weiteres siehe nächste Seite

Antwort (Rf. V/BaF):

Erläuterung aktueller Rechtsgrundlagen zur *„privilegierten Behandlung von Anträgen…“* durch:

1. **die untere Bauaufsicht im übertragenen Wirkungskreis***:*

a) bei *„vorhandenem Wohnraum …zum Ausbau von Dachböden und Aufstockungen“*:

Verfahrensrechtlich:
Die BayBO stellt seit 2025 (Aktualisierungen Januar, August und Oktober) gemäß Art. 57 Abs. 1 Ziffer 18 BayBO „Dachgeschossausbauten zu Wohnzwecken einschl. der Errichtung von Dachgauben und im Anwendungsbereich des § 34 BauGB, wenn die Dachkonstruktion und die äußere Gestalt des Gebäudes im Übrigen nicht verändert werden“, verfahrensfrei. Es sind dennoch sämtliche öffentlich-rechtlichen Vorschriften einzuhalten (Art. 55 Abs. 2 BayBO).

Materiell:
Bauordnungsrechtlich: Gemäß Art. 46 Abs. 6 BayBO gibt es Erleichterungen für einmalige Aufstockungen von einem Geschoss.

Planungsrechtlich: Der sog. Bauturbo gemäß § 31 Abs. 1 Ziffer 3, gemäß § 34 Abs. 3 b) und § 246e BauGB, hier ist die Befreiung von der Zustimmung der Gemeinde abhängig und kann - insbesondere in kreisfreien Städten- nicht von der Unteren Bauaufsichtsbehörde ersetzt werden; dies könnte im Einzelfall ggf. ein Klagerisiko sein.

Das bedeutet, dass die aktuellen gesetzlichen Regelungen der BauBO und des BauGB sehr viele gute Möglichkeiten bieten, damit Bauherrn hier zügig bauen können.

b) *„im Neubaubereich ... mit …beschleunigten Genehmigungsprozessen bzw. dem Vorziehen der Anträge von Wohnungsbaugesellschaften, Bauherrengemeinschaften oder Wohngenossenschaften“.*

Stadtinterne Priorisierung für das Allgemeinwohl bzw. für die Stadt wichtige und bedeutsame Vorhaben, wie z.B. Kitas, Schulen, Senioren-/Pflegeeinrichtungen, Krankenhaus, wurden stets priorisiert, ebenso Gewerbe zum Erhalt von Arbeitsplätzen. Bereits durch die Einführung der **Genehmigungsfiktion bei Wohnvorhaben seit der BayBO-Novelle 2021** gilt die gesetzliche Fiktionsfrist von **drei Monaten ab Vorlage vollständiger Bauvorlagen**.

Ferner wurde der Gebäudetyp E eingeführt. Dieser stellt zum einen auf den tatsächlich erforderlichen Nutzer-Bedarf, also den „einfachen“ Bedarf, zum anderen auf „experimentelle“ Abweichungen ab. In Fürth wurde bereits durch WBG, die Baugenossenschaften, als auch das städtische Amt für Gebäudewirtschaft davon Gebrauch gemacht.

Planungsrechtlich wird auf die Ausführungen unter a) „Bauturbo“ verwiesen.

2. **Genehmigungsvorbehalt:**

Der Genehmigungsvorbehalt für die Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen für Wohngebäude mit mehr als 10 Wohnungen gemäß der Gebietsbestimmungsverordnung (GBestV-Bau) i.V.m. § 250 Abs. 1 Satz 3 BauGB durch die Baukontrolle der unteren Bauaufsicht im übertragenen Wirkungskreis.

Die Rechtsverordnung GBestV befindet sich derzeit im Entwurf und soll noch Mitte Dezember bis zum 31.12.26 verlängert werden, entsprechend die Durchführungsverordnung (§ 5 DVWoR) bis zum 31.12.28.

Weiteres siehe nächste Seite

3. Die Zweckentfremdungssatzung (ZeS) im eigenen Wirkungskreis:

Die ZeS bezieht sich nur auf vorhandenen Wohnraum und fußt auf dem grundgesetzlich geschützten Recht der Wohnung.

Die Tätigkeit zur Bekämpfung des Leerstands auf Grundlage der ZeS wurde Mitte August 2025 in der Bauaufsicht aufgenommen. Seither geht man sowohl Hinweisen aus der Bevölkerung als auch Mitteilungen von Dienststellen nach.
Um mit den Eigentümern Kontakt aufzunehmen, erfolgt ein Abgleich mit den Grundstückseigentümerdaten. Allerdings wird hierfür keine Gewähr übernommen, dass die ermittelten Eigentümerdaten aktuell sind. Dies erschwert mitunter den Ermittlungsprozess.
Nach geltender Rechtsprechung kann ein Leerstand im Einzelfall und bei Vorliegen besonderer Umstände auch länger als drei Monate (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 ZeS der Stadt Fürth) geduldet werden. Entscheidend hierfür ist, dass seitens der Eigentümer erkennbare Bemühungen vorliegen, den Leerstand zukünftig zu beenden. Diese müssen entsprechend nachgewiesen werden (z.B. Ausschreibung von Renovierungsarbeiten, Vermittlungsabsichten, etc.)
Bislang wurde noch kein Verwaltungsverfahren eingeleitet. Sollten Eigentümer ihrer Anzeigepflicht jedoch nicht nachkommen oder die erforderlichen Nachweise nicht erbringen, werden die entsprechenden verwaltungsrechtlichen Maßnahmen ergriffen.

Weiteres siehe nächste Seite

Antwort (Rf. V/SpA):

Bestand
Eine eher selten gebräuchliche, dennoch mögliche Herangehensweise ist der Erwerb von Belegungsrechten im Wohnungsbestand, um so den Fortbestand von gefördertem Wohnraum zu sichern.

Neubau
Seitens des Stadtplanungsamtes (SpA) wird eine Verfahrensbeschleunigung bei gemeinwohlorientierten Wohnformen positiv gesehen und dem soweit möglich auch entsprechende Priorisierung eingeräumt, um dem gesamtstädtischen Problem des Mangels an bezahlbarem Wohnraum zu begegnen. Dies geschieht im Rahmen von Beratungsgesprächen auf vielen Ebenen, vom Sachbearbeiter bis zur Stadtspitze.

Fördermittel
Bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bestehen zinsgünstige Kredite – teils mit Tilgungszuschüssen – für Erwerb von Wohneigentum, energetische Sanierung, Heizungsförderung und altersgerecht umbauen. Für Wohnungsunternehmen (Mietwohnraum) bestehen, neben dem Programm „Klimafreundlich bauen“ u. a., Finanzierungsmöglichkeiten für Wohngebäudesanierung, Umwandlung von Nichtwohnfläche in Wohnfläche, Barrierefreiheit, Nutzung erneuerbarer Energien. Neben Bau- und Bodenpreisen stellen auch Fördermittel des sozialen Wohnungsbaus und deren Zweckbestimmung ein den Angebots-Mietpreis bestimmendes Kriterium dar.

Mietpreisbremse
Ergänzend wird auf die Mietpreisbremse gem. § 556 d BGB hingewiesen, die den Mietpreisanstieg begrenzen soll. Bei Abschluss eines Mietvertrags darf die Miete die ortsübliche Vergleichsmiete höchstens um 10% überschreiten. Mit dem 2015 in Kraft getretenen Mietrechtsnovellierungsgesetz wurde durch den Gesetzgeber die Möglichkeit geschaffen, die zulässige Miethöhe zu Mietbeginn in Gebieten mit angespannten Wohnungsmärkten zu begrenzen.
Die Stadt Fürth ist gem. Anlage zur Mieterschutzverordnung (MiSchuV) Gebiet mit angespanntem Wohnungsmarkt.
Die Mietpreisbremse kann aber gerade bei extrem günstigem Wohnraum dazu führen, dass Modernisierungen verschoben oder nicht getätigt werden, auch im energetischen Bereich und sich der Wohnungsbestand nicht an den zukünftigen Bedürfnissen orientiert.

Personal
Eine erhebliche Beschleunigung ist nur mit der Erhöhung der Personalkapazitäten (oder der Verringerung der Aufgabenlast) zu erreichen. Dies betrifft neben dem SpA, auch die BaF und das OA.

Umfassende Betrachtung
Angesichts der Vielzahl miteinander zu verzahnender, auf den Wohnungsmarkt einwirkender Instrumente, Mechanismen und Regelungen sind hier Anstrengungen in allen Bereichen notwendig. Die gesetzlichen Änderungen sind ein erster Schritt in diese Richtung, entfalten Ihre Wirkung allerdings erst nachdem sich alle Beteiligten, wie Behörden, Planer und Bauherrn in die neuen Verfahrensweisen eingearbeitet haben.

Die Linke im Stadtrat Fürth, Königstr. 95 in 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
-Rathaus-
90744 Fürth

stadtrat@die-linke-fuerth.de
www.die-linke-fuerth.de
Telefon: 0157 30463784
Niklas Haupt – Gruppensprecher
Ruth Brenner - Stellv. Gruppensprecherin
Ulrich Schönweiß

Fürth, den 11.11.2025

Antrag zu den Haushaltsberatungen 2025
Budget für die Entwicklung eines umsetzungsorientierten wohnpolitischen Konzepts für die Stadt Fürth

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Jung,

zu den Haushaltsberatungen stellt die Stadtratsgruppe Die Linke folgenden Antrag:

Der Stadtrat der Stadt Fürth möge beschließen:

1. Bereitstellung eines Budgets in Höhe von **75.000 €** für die Entwicklung eines umfassenden, umsetzungsorientierten **wohnpolitischen Konzepts**.
2. Die Erarbeitung erfolgt in Kooperation mit einer Universität oder wissenschaftlichen Einrichtung mit Expertise in Stadtentwicklung, Wohnungsmarkt und Wohnraumökonomie.
3. Das Konzept soll konkrete Maßnahmen enthalten, die **ab dem 2. Halbjahr 2026 umgesetzt werden können**, insbesondere:
    - **Sicherung und Neubau von Sozialwohnungen**,
    - **Stabilisierung der Mietpreise**,
    - **Erfassung und Aktivierung von Leerständen**, inklusive Analyse von Wohn- und Gewerbeleerstand, Umnutzungspotenzialen und rechtlichen Möglichkeiten,
    - **Förderung genossenschaftlicher und kommunaler Wohnprojekte**,
    - **Anreizsysteme für private Vermieter*innen** zur Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums.
4. Innerhalb von **12 Monaten** soll ein Maßnahmenplan vorgelegt werden, der priorisierte Schritte, Finanzierungsmodelle und Best-Practice-Beispiele anderer Städte berücksichtigt.
5.

Begründung:
Fürth steht vor steigenden Mieten, einem Rückgang von Sozialwohnungen und einem zunehmenden Druck auf einkommensschwache Haushalte. Ein wissenschaftlich fundiertes Konzept ermöglicht eine **konkrete und kurzfristig umsetzbare Strategie**. Die systematische **Leerstandserfassung** ist dabei zentral, um ungenutzte Wohnungen zu aktivieren und den Wohnungsmarkt zu entlasten.

Best-Practice-Beispiele:

- **München – Wohnraumentwicklungskonzept:** Kooperation mit der TU München; gezielte Nutzung städtischer Grundstücke, Mietpreisregulierung, Aktivierung von Leerstand.
- **Wien – Sozialer Wohnbauplan:** Kommunaler und genossenschaftlicher Wohnbau, langfristige Sicherung bezahlbarer Mieten.
- **Hamburg – Bündnis für Wohnen:** Stadt, Wohnungswirtschaft und Universitäten arbeiten zusammen, um Neubau, Erhalt von Sozialwohnungen und Mietpreisstabilisierung zu gewährleisten.

Ziel:

Entwicklung eines praxisnahen, umsetzungsorientierten Konzepts zur **Sicherung und Schaffung von bezahlbarem Wohnraum** in Fürth. Die Maßnahmen sollen ab dem 2. Halbjahr 2026 umgesetzt werden können, um Wohnungsnot, steigende Mieten und soziale Ungleichheit wirksam zu adressieren.

Mit freundlichen Grüßen

Niklas Haupt Ruth Brenner Ulrich Schönweiß

Lfd. Nr. **51**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	50100 435x.6369.2000	Übergangshäuser Sonst. Dienstleistungen durch Dritte (Sicherheitsdienst)

Bisher wurde das Objekt Oststraße durch einen Sicherheitsdienst bedient. Durch den Neubau der Einrichtung in der Leyher Straße wurde der Sicherheitsdienst zu Gunsten der Leyher Straße verschoben. Doch die Oststraße wird weiterhin eine Anlaufstelle für Familien bleiben.

Anfrage:
Wird zusätzlich zum Sicherheitspersonal in der Leyher Straße auch ein Sicherheitsdienst in der Obdachlosen-Einrichtung in der Oststraße benötigt?
Antrag vorbehalten!

Antwort (Rf. IV/SzA):

Nach Abschluss der Umzüge zwischen den Einrichtungen in der Oststraße und in der Leyher Straße ist zunächst vorgesehen, dass die Einrichtung in der Oststraße **regelmäßig durch den Sicherheitsdienst in der Leyher Straße bestreift** wird. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes werden somit regelmäßig, jedoch **nicht dauerhaft** vor Ort sein.

Da für dieses Vorgehen bislang keine Erfahrungswerte vorliegen, soll die Maßnahme **über einen Zeitraum von drei Monaten** nach Abschluss der Umzüge beobachtet, bewertet und anschließend bei Bedarf angepasst oder verändert werden.

Lfd. Nr. **53**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
FDP	51150 4515.5112.1000	Unterhalt des sonst. unbewegl. Eigenvermögens (Graffitibeseitigung)

Anfrage:

Weshalb werden in 2026 wieder 48.000 € für Graffitibeseitigung eingestellt (Ist-Kosten in 2024 waren 7.000 €)?

Anmerkung Käm:
Die genannte Haushaltsstelle wird vom TfA bewirtschaftet und beinhaltet die Graffitibeseitigung bei Bauwerksprüfung (in der Regel alle 6 Jahre – siehe hierzu Beschluss Bau- und Werkausschuss vom 11.11.2020)
Ansatz 2024: 80.000 € - RE 2024: 7.000 €, Restmittel (73.000 €) wurden nach 2025 übertragen
Ansatz 2025: 48.000 € zuzügl. 73.000 € Restmittel aus 2024 – bisheriges RE 2025: 104.903,37 € (Stand: 19.11.2025)

Antwort (Rf. IV/JgA):

Die Summe für die Graffitientfernung sind alternierend alle 6 Jahre zur Verfügung zu stellen. Für das Jahr 2026 ist dies nicht erforderlich.

Antwort (Rf. II/Käm):

Der Ansatz in 2026 ist nicht mehr erforderlich und wird über einen „Nachtrag der Verwaltung“ bei den Haushaltsberatungen 2026 auf Null gesetzt, d.h. -48.000 €.

Nach Aussage vom TfA/Bauhof wird die Maßnahme „Graffitibeseitigung bei Bauwerksprüfung“ in 2025 (auch finanztechnisch) abgeschlossen und ist vermutlich erst wieder in 6 Jahren erforderlich.

Anträge zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	51200 4531.7090.0000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen

Anträge:

Die Hauptaufgaben des Kinderschutzbundes sind der Schutz von Kindern vor Gewalt, der Abbau von Kinderarmut und die Umsetzung der Kinderrechte. Dazu gehört auch die Stärkung von Kindern und Jugendlichen und die Unterstützung von Eltern im direkten Beratungsgespräch, bei Veranstaltungen, Fortbildungen, präventiven Angebote etc. Im Unterschied zu anderen Beratungsdiensten bietet der Kinderschutzbund auch eine Fachberatung für Jungen im Krippen- und Vorschulalter an. Die Beratungsleistungen des Nürnberger Kinderschutzbunds werden auch von Fürther*innen genutzt. Der Verein betreibt vielfältiges Fundraising, aber für die Herausforderungen durch Tariferhöhungen braucht es auch kommunale Mittel.
Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2026: 6.000 €

Stellungnahme (Rf. IV/JgA):

Das Tätigkeitsfeld des Trägers hat beim Amt für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt Fürth eine sehr hohe Priorität. Gerade in den letzten Jahren wurden Kinderschutzkonzepte verfeinert und verbreitert, Fachkräfte geschult - und so Sensibilisierung und Prävention in diesem Bereich ausgeweitet.

Neue Phänomena -wie (Cyber-)Mobbing- und die Tatsache, dass körperliche und psychische Gewalt -gerade auch unter Kindern und Jugendlichen gegenseitig- immer „jünger werden“, führten aktuell zu der intensiven Zusammenarbeit mit der Evangelischen Fachhochschule Nürnberg, mit der ein auf mehrere Jahre angelegtes Gewaltpräventionskonzept erarbeitet und implementiert werden wird. Dafür wurden erhebliche Mittel beschlossen und in den nächsten Haushalten eingeplant.

Auch die Kooperation mit externen Akteuren (Träger, Praxen etc.) ist in der Thematik ein wichtiger Baustein. Aktuell bemühen sich mehrere bewährte Kooperationspartner, ihre finanzielle Ausstattung nach Jahren massiver Kostensteigerungen wieder auf einen zuträglichen Stand zu bringen – wofür entsprechende Anträge vorliegen.

Die bestehenden Angebote sind sehr gut evaluiert – daher ist bekannt, dass Menschen aus dem Stadtgebiet Fürth dort immer häufiger beraten werden. Angesichts knapper Mittel erscheint es daher besonders wichtig, zuerst diese sehr gut nachgefragten und bewährten Angebote auch für die Zukunft abzusichern.

Vom Kinderschutzbund sind keine konkreten Zahlen/Daten bekannt, was den Beratungsumfang -das Stadtgebiet Fürth betreffend- angeht. Für die fachliche Beurteilung -und eine gut begründete Entscheidung- wäre entsprechendes Datenmaterial, am besten als Zeitreihe, sehr wichtig.

Weiteres siehe nächste Seite

Vor Ausweitungen der Angebote / der Förderungen erscheint es zudem sinnvoll, zunächst die Erkenntnisse des gestarteten Gewaltpräventionsprojekts abzuwarten - um dann gezielt nachsteuern zu können.

Sollten die Bedarfs- und Tätigkeitsanalysen des Kinderschutzbundes und sein Angebotsportfolio dazu passen -und die Aufnahme einer Kooperation somit sinnvoll erscheinen-, würde man hierfür den Weg über Gremienbeschlüsse beschreiten.

Die aktuelle -nicht hinreichend klare- Sachlage lässt jedoch keine verlässliche Aussage über Bedarfe und Notwendigkeit zu.

Lfd. Nr. **76**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
FDP	52050	Metropolmarathon Fürth-Nürnberg

Anfrage:

Der Metropolmarathon wird 2026 mit einem neutralen Ergebnis geplant, wie realistisch ist dieser Ansatz?

Antwort (Rf. II/Käm):

Mit Stadtratsbeschluss vom 26.03.2025 wurde die Durchführung eines gemeinsamen Metropolmarathons verstetigt.

Die finanzielle Ausgestaltung sieht vor, dass die beiden Städte Nürnberg und Fürth sich den Zuschussbedarf der Veranstaltung teilen. Ausgenommen sind hier die in den Städten jeweils anfallenden Personalkosten inkl. Arbeitsplatzkosten (Verwaltung).

In der o.g. Beschlussvorlage wird von einem gemeinsamen Defizit von 120.000 € ausgegangen, d.h. 60.000 € für jede Stadt.

Der Anteil der Stadt Fürth ist im Budget 52050 „Metropolmarathon Fürth-Nürnberg“ auf der HHSt. 5515.1627.0000 „Erstattungen von Gemeinden/Gv (innerstädt.)“ zu erkennen.
Bei der Endabrechnung der jeweiligen Veranstaltung wird hier auch der tatsächliche Anteil für die Stadt Fürth verbucht (ggf. zusätzliche Zwischenabrechnung zum Jahresende).
Der Gegenpart befindet sich im Zentralbudget 20940 „Sonstige Finanzangelegenheiten“ auf der HHSt. 5515.6727.1000 „Erstattungen an Gemeinden/Gv (innerstädt.)“, quasi als städt. Finanzierung.

Die Personal- und Arbeitsplatzkosten der städt. Verwaltung für den Metropolmarathon wird im Amtsbudget 52000 „Amt für Sport und Gesundheitsförderung“ mit dem Unterabschnitt 5515 abgebildet.

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	61000 6100.6555.1000	Nahverkehrsplan

Anfrage:

Die CSU-Stadtratsfraktion beantragt einen Sachstandsbericht zum Stand der Überplanung des Busnetzes, vor allem bezüglich eines Ringbusangebotes für die Anbindung der Vororte und eines Innenstadtringes.
Begründung:
Fürth braucht ein Nahverkehrsangebot, das den Alltag abbildet: zur Schule, zum Arzt, zum Einkaufen, zur Arbeit. Ein Ringbus reduziert Umsteigezeiten, stärkt den ÖPNV und verbessert die Lebensqualität. Er kann schrittweise als Pilotprojekt eingeführt werden.

Antwort (Rf. V/SpA):

Die Überplanung des Busnetzes ist Teil der Neuerstellung des Nahverkehrsplans. Diese Leistung ist extern zu erstellen und insofern Gegenstand eines Vergabeverfahrens. Das Stadtplanungsamt ist derzeit mit der Erstellung der Leistungsbeschreibung und weiterer Vergabeschritte beschäftigt und in diesem Rahmen bereits in enger und fortlaufender Abstimmung mit der infra GmbH sowie der städtischen Zentralen Vergabestelle (ZVS), um frühzeitig alle relevanten verkehrlichen, betrieblichen und auch vergaberechtlichen Aspekte zu berücksichtigen. Die Leistungsbeschreibung befindet sich in einem sehr weit gediehenen und reifen Entwurfsstadium, es stehen die abschließenden Abstimmungen mit Referats- und Amtsleitung sowie ZVS an.

Die Möglichkeit der Einführung eines Ringbusangebotes wird dann (neben diversen anderen Ansätzen für die öffentliche Mobilität) im Rahmen der Neuerstellung des Nahverkehrsplans umfassend geprüft. Die hierfür erforderlichen Vorarbeiten und Abstimmungen beginnen nach aktuellem Planungsstand im Anschluss an die Leistungsvergabe an den externen Auftragnehmer voraussichtlich Mitte des kommenden Jahres. Bereits jetzt stehen Stadtplanungsamt und infra fürth GmbH in regelmäßigen Austausch.

Im Übrigen verweisen wir auf die Stellungnahme der infra.

Weiteres siehe nächste Seite

Antwort (infra):

Die Ausschreibung der Gutachterleistung für die Erstellung des Nahverkehrsplans und die Überplanung des Fürther Stadtbusnetzes wird auf einem durch die Verkehrsplanung (SpA/Vpl) erstellten und mit der infra abgestimmten Leistungsverzeichnis basieren. Der aktuelle Ausschreibungsfortschritt kann direkt bei der Verkehrsplanung erfragt werden.

Ein Arbeitspaket der Leistungsbeschreibung sieht eine umfassende Schwachstellen- und Potentialanalyse mittels Verkehrsmodell vor. Neben der Bestandsaufnahme sollen gezielt neue Direkt- und Querverbindungen als mögliche Verbesserungen untersucht werden. Dazu gehört ebenfalls eine Bewertung der Umsteigehäufigkeiten im derzeitigen Netz mit dem Ziel, Optimierungspotenziale zu identifizieren. Eine belastbare Bestimmung des Bedarfs, die Ausgestaltung eines möglichen Angebots (regelmäßig vs. bedarfsorientiert) sowie eine verkehrliche und wirtschaftliche Bewertung kann erst mit Abschluss des entsprechenden Arbeitspakets erfolgen.

Die Linienplanung erfolgt schrittweise in Abhängigkeit von der Nachfrage, d.h. das zukünftige Linienangebot wird so gestaltet, dass die größten Nachfragebeziehungen prioritär bedient werden. Sofern noch nicht vorhandene Direkt- oder Querverbindungen ein ausreichendes Nachfragepotenzial aufweisen, werden diese ins Liniennetz aufgenommen. Für darüberhinausgehende Maßnahmen können sowohl Nutzen als auch Kosten als belastbare Entscheidungsgrundlage dargestellt werden.

Anträge zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	61000 6100.6555.2000	Mobilitätsplan

Anträge:

Die CSU-Stadtratsfraktion beantragt, im Haushalt 2026 50.000 € für die Planung eines stadtweiten Park-&-Ride-Systems sowie zusätzlicher Quartiersparkhäuser bereitzustellen. Die Stadtverwaltung soll gemeinsam mit Infra Fürth und der VAG-Standorte in allen drei Stadtrichtungen prüfen:

- Hardhöhe
- Dambach / Schwabacher Straße (Anschluss Südwesttangente)
- Poppenreuth / Ikea -Umfeld (Anschluss an A73)

Begründung:
Fürth braucht Entlastung von innen nach außen. Durch attraktive Park-&-Ride-Anlagen mit direkter Bus- oder Ringbus-Anbindung kann der Verkehr an den Stadteingängen abgefangen werden. Quartiersparkhäuser in Wohngebieten reduzieren Parkdruck, schaffen Lebensqualität und fördern das Miteinander. Die CSU Fürth setzt auf Verantwortung im Verkehr und Gestaltung mit Zukunft – Mobilität ohne Dauerstau und Parkplatzsuche.

Beantragter Ansatz 2026: 50.000 €

Stellungnahme (Rf. V/SpA):

Die Möglichkeit der Einführung von Park-&-Ride-Anlagen mit Anbindung an den ÖPNV wird im Zuge der Neuerstellung des Nahverkehrsplans geprüft. Die Bearbeitung hierfür wird zum gegenwärtigen Stand Mitte des nächsten Jahres starten.

Lfd. Nr. **88**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	10650 0680.5010.2000	Besonderer Bauunterhalt

Anfrage:

Die Verwaltung berichtet zur baulichen Situation (Dach und Dachrinne) am Gebäude Stadtjugendring.

Anmerkung Käm:
Auf der grünen Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts, Stand: 22.08.2025, 1. Seite, 2. Bereich, 3. Zeile wird bei „Notabläufe, Dachsanierungen und Abdichtungen“ die Fronmüllerstr. 34, ***Jugendzentrum Alpha1*** *mit „Dachrinnen durchgerostet; undichte Stellen im Flachdach“ mit einer Summe von 35.000 € genannt.*

Antwort (Rf. V/GWF):

Die Schäden am Dach sind bereits repariert worden.
Es wurde leider übersehen, diese Maßnahme aus der grünen Liste zu streichen.

Lfd. Nr. **89**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	10650 Verrechnung mit 37010	Notbrunnen

Anfrage:

Die Verwaltung berichtet zum Stand der Wiederinbetriebnahme und Funktionstüchtigkeit der Notbrunnen im Stadtgebiet Fürth.
Begründung:
Die Stadt verfügt noch über Notwasserbrunnen. Im Hinblick auf die Vorsorge für den Katastrophen- und Krisenfall sind diese Notwasserbrunnen zu reaktivieren. Ferner ist die erforderliche Ausstattung für die Nutzung der Brunnen, bspw. zum Abfüllen bei Bedarf wieder anzuschaffen.

Antwort (Rf. V/GWF):

GWF verweist auf die Ausführungen des ABK.

Antwort (Rf. III/ABK/Kat):

Da es sich bei den Notbrunnen um **Einrichtungen des Zivilschutzes** handelt, liegt die **Zuständigkeit für Maßnahmen an diesen beim Bund**. Um die deutschlandweite Aufrechterhaltung dieser Anlagen zur gewährleisten, werden jährlich durch das BBK (bzw. über das LfU) Gelder an die Kreisverwaltungsbehörden ausgezahlt.
In der Stadt Fürth obliegt die Zuständigkeit der Notbrunnenwartung der infra Fürth. Bauliche Maßnahmen werden daher stets zwischen der infra Fürth und dem BBK *(= Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenschutz)* abgestimmt. Das BBK stellt entsprechende Mittel für Wartung und Baumaßnahmen zur Verfügung, so dass eine Bereitstellung städtischer Haushaltsmittel für dieses (bauliche) Thema nicht angezeigt wäre.
Außerdem ist die Nutzung der Notbrunnen als Ersatzwasserversorgung, bedingt durch die in dieser gegebenen Wasserqualität und den verbunden Betriebsaufwand, ein „letzter Ausweg“.
Die infra verfügt über eine umfangreiche Konzeption zur Aufrechterhaltung der Trinkwasserversorgung bei verschiedenen Krisenszenarien und wäre hier zu weiteren Details zu befragen.

Anders sieht es mit der **Einsatzkonzeption** (operative Maßnahmen) dieser Notbrunnen aus. Diese müssten im „Aktivierungsfall“ schließlich durch Personal aufgebaut und betrieben/versorgt werden. Die Zuständigkeit für diese Einsatzplanung liegt beim ABK. Da wir jedoch noch einen geeigneten Lagerplatz für die wasserführenden Armaturen für die Notbrunnen benötigen, kann dieses Konzept derzeit noch nicht abschließend erarbeitet werden. Mit Einrichtung eines Katastrophenschutzlagers in Burgfarrnbach soll nächstes Jahr die Voraussetzung für weitere Einsatzplanungen im Katastrophenschutz geschaffen werden.

Weiteres siehe nächste Seite

Antwort (infra):

Mit Rechtsbeschluss der Stadt Fürth vom 05.06.2002 wurde die Zuständigkeit für die Instandhaltung der Trinkwassernotbrunnen von der Stadt Fürth auf die infra fürth gmbh (TWW/TWE Wasserwerke) übertragen.
Die Wassergewinnung und -Verteilung sind nach einem mehrstufigen redundanten Krisenmanagement aufgebaut. Die Versorgung über Notbrunnen stellt hierbei die letztmögliche Stufe zur Versorgung der Bevölkerung dar. Die Notbrunnen und zugehöriges Material (Gruppenzapfstellen, Notstromaggregate, Desinfektionsmittel etc.) werden durch die Wasserwerke wiederkehrend gewartet, in Betrieb genommen und vorgehalten. **Die Notbrunnen befinden sich in Fürth in permanenter Einsatzbereitschaft.**
Im Einsatzfall kann durch infra nur die Erstinbetriebnahme und Einweisung erfolgen. Infra-Personal wäre dann gebunden, die reguläre Wasserversorgung wieder herzustellen. Separates Personal für den *Aktivierungsfall* für Betrieb und Ausgabe, wäre zu stellen.
Die Leistungen Service, Wartung, Planung, Ausschreibung und Bauleitung werden komplett von infra getragen. Mittel für umfangreichere technische Maßnahmen oder Ersatzbeschaffung werden durch TWW/TWE bei dem BBK eingeworben.

Lfd. Nr. **90**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	10650 0680.5010.2000 Verrechnung mit SB 81500	Besonderer Bauunterhalt *Unterabschnitt 7630 „Öffentliche Uhren“*

Anfrage:

1.Priorität – Brandschutz- und Sicherheitsauflagen – Waagstr. 1, Uhrenturm – TWP, statische Ertüchtigung (Volumen: 35.000 €)
Was ist hier genau zu befürchten? Wann wird die Lage voraussichtlich gefährlich? Warum ist die Stadt in diesem Fall für die Sicherung zuständig?
Antrag: Aufnahme in den Haushalt 2026.

Die Anfrage bezieht sich auf die grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts, Stand: 22.08.2025, 1. Seite, 1. Bereich, 7. Zeile

Antwort (Rf. V/GWF):

Die Liegenschaft Waagstraße 1 ist im Besitz einer Eigentümergemeinschaft. Aufgrund eines Kaufvertrags aus 1940 ist die Stadt Fürth aber weiterhin für den Uhrenturm zuständig:
„Die Instandhaltung der Uhr und der Glocken sowie des Glockenturms übernimmt die Stadt Fürth.“

Es liegt also in der Betreiberverantwortung der Stadt Fürth, eine Bauwerksbesichtigung und Prüfung des baulichen Zustands und des Tragwerks durchzuführen.

In 2026 soll eine Begehung stattfinden.

Lfd. Nr. **92**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	10650 0680.5010.2000 Verrechnung mit SB 58000	Besonderer Bauunterhalt *Unterabschnitt 4645 „Horte“*

Anfrage:

1.Priorität – Brandschutz- und Sicherheitsauflagen – Weiherhofer Str. 49, Kindergarten –
2. Rettungsweg, Planung 2025, Ausführung 2026 (Volumen: BesBU 2026)
Es ist explizit die Rede davon, dass Planungen 2025 angesetzt sind und die Ausführung 2026 erfolgen soll.
Sind die angesprochenen Planungen bereits erfolgt?
Mit welchen Kosten wäre die Ausführung verbunden?
Antrag vorbehalten: Aufnahme in den Haushalt 2026

Die Anfrage bezieht sich auf die grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts, Stand: 22.08.2025, 1. Seite, 1. Bereich, 13. Zeile

<u>Anmerkung Käm:</u>
Über den Renner (Sonderbudget 10650) wird der Ansatz „Besonderer Bauunterhalt“ aufgestockt. Hierbei sind 200.000 € für die Fluchttreppe enthalten.

Antwort (Rf. V/GWF):

Ein Architekt ist beauftragt. Die Planungen laufen. Der Bauantrag wurde im Oktober eingereicht.
Ziel der Umsetzung ist 2026.

Lfd. Nr. **93**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	10650 0680.5010.2000 Verrechnung mit SB 10600	Besonderer Bauunterhalt *Unterabschnitt 0681 „Gebäudebetreuung“*

Anfrage:

1.Priorität – Bauwerkserhaltung – Königsplatz 2, VG, HG, Sozialrathaus, Tiefgarage – Entwässerung und Betonsanierung der Tiefgarage zur Verhinderung weiterer Schäden durch Tausalz (Volumen: 68.000 €) UND Sanierung der Parkdeckbeschichtung einer Ebene in der Tiefgarage (Teilflächen) zur Verhinderung weiterer Schäden durch Tausalz (Volumen: 39.000 €)
Die beiden Baumaßnahmen zum Schutz der Tiefgarage vor (weiteren) Schäden durch Tausalz werden schon seit vielen Jahren immer wieder beantragt und immer wieder verschoben mit dem Verweis, es sei noch nicht dringend und man könne die Maßnahme noch einmal verschieben.
Wie lange kann man noch davon ausgehen, dass die Sanierung nicht umgehend erfolgen muss?
Antrag vorbehalten: Aufnahme in den Haushalt 2026

Die Anfrage bezieht sich auf die grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts, Stand: 22.08.2025, 2. Seite, 1. Bereich, 1. und 2. Zeile

Antwort (Rf. V/GWF):

Die beiden Punkte „Verhinderung weiterer Schäden“ und „Sanierung einer Ebene“ wurden v.a. als Merker in die grüne Liste aufgenommen, da Tiefgaragen einer besonderen Aufmerksamkeit v.a. bzgl. Tausalz bedürfen.

Um hier einer aufwändigen und teuren Sanierung vorzubeugen, wurden bereits vor längerer Zeit durch Bohrungen Abläufe für von Tausalz belastetem Schmelzwasser geschaffen. Das Wasser wird gesammelt und abgepumpt, belastet somit die Tiefgarage und das Gebäude nur noch geringfügig.

Die Tiefgarage wird immer wieder begangen und geprüft, sobald sich die Notwendigkeit zu weiteren Arbeiten ergibt, werden die entsprechenden Mittel im Haushalt wieder angemeldet.

Lfd. Nr. **94**

Anträge zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	10650 0680.5010.2000 Verrechnung mit SB 10600	Besonderer Bauunterhalt *Unterabschnitt 0681 „Gebäudebetreuung“*

1.Priorität – Brandschutz- und Sicherheitsauflagen – Dr.-Henry-Kissinger-Platz/Helmplatz 2, Alte Feuerwache – Sanierung des denkmalgeschützten Erkers (Volumen: BesBU 2026)
Die Sanierung des denkmalgeschützten Erkers steht schon seit vielen Jahren an. Wenn man die Bausubstanz nicht weiter verlieren will, muss man an dieser Stelle endlich tätig werden.

Antrag:
Aufnahme in den Haushalt 2026.

Der Antrag bezieht sich auf die grüne Liste der nicht aufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts, Stand: 22.08.2025, 2. Seite, 1. Bereich, 10. Zeile

<u>Anmerkung Käm:</u>
Über den Renner (Sonderbudget 10650) wird der Ansatz „Besonderer Bauunterhalt“ aufgestockt. Hierbei sind 80.000 € für die Erkersanierung Alte Feuerwache enthalten.

Stellungnahme (Rf. V/GWF):

Die Maßnahme wurde bereits 2024/2025 begonnen.
Aufgrund Vakanz des Mitarbeitenden über eine erhebliche Zeit kam es zu Unterbrechungen.
Die Planungen werden derzeit wieder aufgenommen.

Lfd. Nr. **96**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	66500 Verrechnung mit 70500	Leerung öffentliche Mülleimer

Anfrage:

Die Verwaltung berichtet zu den Entleerungs-Rhythmen der öffentlichen Mülleimer im Stadtgebiet und ob die Taktung, insbesondere an Wochenenden, angepasst werden kann.

Antwort (Rf. V/TfA):

Das Tiefbauamt ist für die Betreuung der Abfallbehälter auf öffentlich gewidmeter Fläche verantwortlich. Die Verrechnung erfolgt zu 100% an die Abfallwirtschaft.

Das Entleeren der Mülleimer erfolgt nach festgelegten Touren und Leerungsrhythmen.

Dementsprechend ist die Größe der Mülleimer, die Taktung der Leerung, vor allem am Wochenende, unterschiedlich ausgeprägt, um ein sauberes Stadtbild mit den vorhandenen Ressourcen, sicherzustellen. Weiterhin werden bei Veranstaltungen (z.B. verkaufsoffene Sonntage) ggf. zusätzliche Schichten zur Leerung der Mülleimer angesetzt.

Es haben sich folgende Leerungsrhythmen in den hochfrequentierten Stadtbereichen bewährt:

1. <u>Innenstadtbereich:</u>
   - Die (städtischen) Mülleimer im Innenstadtbereich werden Montag bis Freitag täglich 1x entleert.
   - Der Bereich Fußgängerzone wird Montag bis Samstag 2x täglich entleert (morgens und am Nachmittag)
   - Die Bereiche Rathaus, Bahnhof, Fürther Freiheit werden Samstag 1x entleert.
   - Am Sonntag werden die Bereiche Rathaus, Fußgängerzone, Fürther Freiheit und Bahnhofplatz 1x entleert.
   - Es wurden die Mülleimer im Bereich der Fußgängerzone von 60 Liter auf 90 Liter Fassungsvermögen ausgetauscht, um ein Überlaufen der Papierkörbe zu vermeiden.
   - An den Bushaltestellen Rathaus werden die vorhandenen Mülleimer (derzeit ohne Ascher) gegen 60 Liter Mülleimer mit Ascher ausgetauscht, Lieferung erfolgt im Dezember 2025.

2. <u>Außenbereich:</u>
   - Die Entleerung der innenstadtnahen Mülleimer erfolgt 2x die Woche.
   - Die verbleibenden Mülleimer in den Außenbezirken werden 1x die Woche geleert.

Aus Sicht des Tiefbauamtes ist ein häufigeres Entleeren derzeit nicht notwendig und mit dem vorhandenen Personal und der zur Verfügung stehenden Fahrzeuge auch nicht möglich.

Lfd. Nr. **98**

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
DIE LINKE	20910 9000.0030.0000	Gewerbesteuer

Zunächst bedanken wir uns für die Hereingabe der Aufschlüsselung der Gewerbesteuer nach Branchen im letzten Jahr.

Anfrage:

Wir beantragen auch heuer Hereingabe der Aufschlüsselung der Gewerbesteuer nach Branchen für dieses Jahr.
Hieraus lässt sich die Struktur der Fürther Wirtschaft herauslesen.

Antwort (Rf. II/Käm):

Die Auswertung umfasst ausschließlich gewerbesteuerlich erfasste, nicht beendete Betriebe mit Vorauszahlungen im jeweiligen Haushaltsjahr. Zu beachten ist, dass ein Unternehmen mit verschiedenen Tätigkeitsbereichen seiner Schwerpunkttätigkeit zugeordnet wird.
Umfasst eine Branche weniger als fünf Betriebe, so wird aus datenschutzrechtlichen Gründen von der Angabe einer Anzahl abgesehen.

siehe Anhang

Stadt Fürth

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
A	**LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**		
013012	Anbau von Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen (gewerblich)		11.302,00
014300	Haltung von Pferden und Eseln		2.384,00
014302	Halten von Pferden und Eseln (gewerblich)		0,00
014702	Haltung von Geflügel (gewerblich)		0,00
016100	Erbringung von landwirtschaftlichen Dienstleistungen für den Pflanzenbau		1.861,00
016102	Erbringung von landwirtschaftlichen Dienstleistungen, Pflanzenbau (gewerblich)		0,00
016200	Erbringung von landwirtschaftlichen Dienstleistungen für die Tierhaltung		0,00
016202	Erbringung von landwirtschaftlichen Dienstleistungen, Tierhaltung (gewerblich)		5.527,00
024000	Erbringung von Dienstleistungen für Forstwirtschaft und Holzeinschlag		3.586,00
024002	Erbringung von Dienstleistungen für Forstwirtschaft, Holzeinschlag (gewerblich)		0,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**16**	**24.660,00**
B	**BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN**		
081100	Gewinnung von Naturwerksteinen, Natursteinen, Kalk-/Gipsstein, Kreide, Schiefe		0,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)		**0,00**
C	**VERARBEITENDES GEWERBE**		
101100	Schlachten (ohne Schlachten von Geflügel)		40.484,00
101300	Fleischverarbeitung	13	46.646,00
103900	Sonstige Verarbeitung von Obst und Gemüse		0,00
105100	Milchverarbeitung		3,00
107100	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	20	126.025,00
107200	Herstellung von Dauerbackwaren		0,00
108200	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)		291.378,00
108300	Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz		0,00
108900	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln a.n.g.		0,00
109200	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere		0,00
110100	Herstellung von Spirituosen		0,00
110500	Herstellung von Bier		213.806,00
110700	Herstellung von Erfrischungsgetränken; Gewinnung natürlicher Mineralwässer		0,00
132000	Weberei		0,00
133000	Veredelung von Textilien und Bekleidung		8.192,00
139100	Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff		0,00
139600	Herstellung von technischen Textilien		0,00
139900	Herstellung von sonstigen Textilwaren a.n.g.		0,00
141200	Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung		1.106.208,00
141300	Herstellung von sonstiger Oberbekleidung		0,00
141400	Herstellung von Wäsche		2.360,00
141900	Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a.n.g.		6.069,00
151200	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung)		0,00
152000	Herstellung von Schuhen		27.860,00
161000	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke		0,00
162300	Herstellung von sonst. Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen u. ä. aus Holz		57.608,00
171200	Herstellung von Papier, Karton und Pappe		-70.937,00
172200	Herstellung von Haushalts-, Hygiene-, Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier		93.580,00
172900	Herstellung von sonstigen Waren aus Papier, Karton und Pappe		18.634,00
181100	Drucken von Zeitungen		7.004,00
181200	Drucken a.n.g.	14	38.922,00
181300	Druck- und Medienvorstufe	9	8.850,00
181400	Binden von Druckerzeugnissen und damit verbundene Dienstleistungen		13.071,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
182000	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern		0,00
201100	Herstellung von Industriegasen		38.972,00
201300	Herstellung von sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien		0,00
201400	Herstellung von sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien		13.396,00
201600	Herstellung von Kunststoffen in Primärformen		31.342,00
203000	Herstellung von Anstrichmittel, Druckfarben und Kitten		279.142,00
204200	Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen		20.920,00
205900	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a.n.g.		2.618,00
212000	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen Erzeugnissen		42.205,00
221100	Herstellung und Runderneuerung von Bereifungen		5.888,00
221900	Herstellung von sonstigen Gummiwaren		0,00
222100	Herstellung von Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoffen		353.050,00
222900	Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren	7	320.355,00
231100	Herstellung von Flachglas		0,00
231200	Veredlung und Bearbeitung von Flachglas		0,00
233200	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik		0,00
236100	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Kalksandstein für den Bau		25.855,00
236400	Herstellung von Mörtel und anderem Beton (Trockenbeton)		14.535,00
237000	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g.	10	20.419,00
239100	Herstellung von Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage		0,00
241000	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen		30.800,00
244500	Erzeugung und erste Bearbeitung von sonstigen NE-Metallen		0,00
245300	Leichtmetallgießereien		98.946,00
251100	Herstellung von Metallkonstruktionen	11	161.459,00
251200	Herstellung von Ausbauelementen aus Metall		0,00
252900	Herstellung von Sammelbehältern, Tanks u.ä. Behältern aus Metall		8.468,00
253000	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)		8.298,00
254000	Herstellung von Waffen und Munition		0,00
255000	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen		97.488,00
256100	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung		70.302,00
256200	Mechanik a.n.g.	10	63.198,00
257200	Herstellung von Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen		0,00
257310	Herstellung von Handwerkzeugen		-6.744,00
257330	Herstellung von auswechselbaren Werkzeugen für die Metallbearbeitung a.n.g.		13.379,00
257350	Herstellung von sonstigen Werkzeugen		0,00
259300	Herstellung von Drahtwaren, Ketten und Federn		4.432,00
259900	Herstellung von sonstigen Metallwaren a.n.g.	10	22.123,00
261190	Herstellung von sonstigen elektronischen Bauelementen	6	62.709,00
262000	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten		0,00
263000	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik		0,00
264000	Herstellung von Geräten und Unterhaltungselektronik		0,00
265110	Herstellung von elektr. Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten	7	40.788,00
265200	Herstellung von Uhren		0,00
266000	Herstellung von Bestrahlungs-, Elektrotherapie- und elektromedizinischen Geräten		26.562,00
267000	Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten		0,00
268000	Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern		0,00
271100	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren		0,00
271200	Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und Schalteinrichtungen		14.704,00
272000	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren		1.460,00
273300	Herstellung von elektrischem Installationsmaterial		0,00
274000	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten		19.263,00
275100	Herstellung von elektrischen Haushaltsgeräten		34.155,00
279000	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a.n.g.	11	84.873,00
281300	Herstellung von Pumpen und Kompressoren a.n.g.		14.412,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
281500	Herstellung von Lagern, Getrieben, Zahnrädern und Antriebselementen		53.122,00
282200	Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln		3.278,00
282400	Herstellung von handgeführten Werkzeugen mit Motorantrieb		0,00
282500	Herstellung von kälte- und lufttechnischen Erzeugnissen, nicht für den Haushalt		19.316,00
282900	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a.n.g.		73.682,00
284900	Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen		170,00
289100	Herstellung von Maschinen für Metallerzeugung, Walzwerk- und Gießmaschinen		39.792,00
289220	Herstellung von Bau- und Baustoffmaschinen		7.914,00
289400	Herstellung von Maschinen für die Textilherstellung und Lederverarbeitung		0,00
289900	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g.	10	2.784,00
291010	Herstellung von Personenkraftwagen und Personenkraftwagenmotoren		1.259.280,00
292000	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern		209.477,00
293100	Herstellung elektrischer und elektronischer Ausrüstungsgegenstände für Kraftwage		0,00
293200	Herstellung von sonstigen Teilen und sonstigem Zubehör für Kraftwagen		0,00
302020	Herstellung von Eisenbahninfrastruktur		0,00
303000	Luft- und Raumfahrzeugbau		0,00
310100	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln		5.356,00
310109	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln		2.556,00
310200	Herstellung von Küchenmöbeln		2.308,00
310300	Herstellung von Matratzen		0,00
310990	Herstellung von sonstigen Möbeln a.n.g.	14	15.832,00
321200	Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	7	34.999,00
322000	Herstellung von Musikinstrumenten		259,00
323000	Herstellung von Sportgeräten		382,00
324000	Herstellung von Spielwaren	6	1.311.974,00
325010	Herstellung von medizintechnischen Apparaten und Materialien a.n.g.	6	31.556,00
325020	Herstellung von orthopädischen Erzeugnissen		75.950,00
325030	Zahntechnische Laboratorien	14	188.095,00
329100	Herstellung von Besen und Bürsten		4.131,00
329900	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen a.n.g.	21	31.898,00
331200	Reparatur von Maschinen	6	4.024,00
331300	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten		5.616,00
331400	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen		0,00
331700	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen a.n.g.		0,00
332000	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a.n.g.		29.992,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**434**	**7.489.278,00**
D	**ENERGIEVERSORGUNG**		
351110	Elektrizitätserzeugung ohne Verteilung	18	-588,00
351120	Elektrizitätserzeugung mit Fremdbezug zur Verteilung	30	9.408,00
351130	Elektrizitätserzeugung ohne Fremdbezug zur Verteilung	111	65.870,00
351200	Elektrizitätsübertragung		0,00
351400	Elektrizitätshandel		41.484,00
352120	Gaserzeugung mit Fremdbezug zur Verteilung		8.544,00
352130	Gaserzeugung ohne Fremdbezug zur Verteilung		8.976,00
352200	Gasverteilung durch Rohrleitungen		0,00
353000	Wärme- und Kälteversorgung	10	50.536,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**176**	**184.230,00**
E	**WASSERVERSORGUNG, ABWASSER- U. ABFALLENTSORGUNG, BESEITIGUNG V.**		
360010	Wassergewinnung mit Fremdbezug zur Verteilung		688,00
381100	Sammlung nicht gefährlicher Abfälle	7	14.490,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
381200	Sammlung gefährlicher Abfälle		0,00
382100	Behandlung und Beseitigung nicht gefährlicher Abfälle	8	34.468,00
382200	Behandlung und Beseitigung gefährlicher Abfälle		0,00
383200	Rückgewinnung sortierter Werkstoffe		375.730,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**23**	**425.376,00**
F	**BAUGEWERBE**		
411010	Erschließung von unbebauten Grundstücken		16.168,00
411020	Bauträger für Nichtwohngebäude		4.620,00
411030	Bauträger für Wohngebäude	29	368.168,00
412010	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	82	372.541,00
412020	Errichtung von Fertigteilbauten	8	19.107,00
421100	Bau von Straßen	14	83.499,00
421200	Bau von Bahnverkehrsstrecken		30.775,00
422100	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau		13.000,00
422200	Kabelnetzleitungstiefbau		0,00
429100	Wasserbau		0,00
429900	Sonstiger Tiefbau a. n. g.		5.328,00
431100	Abbrucharbeiten	18	39.338,00
431200	Vorbereitende Baustellenarbeiten	6	31.722,00
432100	Elektroinstallation	77	443.660,00
432200	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	88	772.128,00
432910	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	129	385.055,00
432990	Sonstige Bauinstallation a.n.g.	33	86.915,00
433100	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	20	43.064,00
433200	Bautischlerei und Bauschlosserei	29	140.688,00
433300	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei		0,00
433310	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei	75	190.875,00
433320	Raumausstatter, Tapeziererei	6	11.650,00
433410	Maler- und Lackiergewerbe	54	485.259,00
433420	Glasgewerbe		27.050,00
433900	Sonstiger Ausbau a.n.g.	45	220.084,00
439110	Dachdeckerei und Bauspenglerei	22	122.996,00
439120	Zimmerei und Ingenieurholzbau	11	6.151,00
439910	Gerüstbau	6	23.944,00
439920	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		236.257,00
439990	Baugewerbe a.n.g.	100	302.328,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**878**	**4.482.370,00**
G	**HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN**		
451100	Handel mit Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	177	1.009.150,00
451900	Handel mit Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	7	83.260,00
452010	Lackieren von Kraftwagen	11	138.246,00
452020	Autowaschanlagen	7	75.349,00
452030	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen, bis 3,5 t	35	299.142,00
452040	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen, ab 3,5 t		48.316,00
453100	Großhandel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	8	64.394,00
453200	Einzelhandel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	36	147.950,00
454000	Einzelhandel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör, Reparatur	10	-22.510,00
461100	Handelsvermittlung von landw. Grundstoffen, lebenden Tieren, text. Rohstoffen		0,00
461200	Handelsvermittlung von Brennstoffen, Erzen, Metallen und technischen Chemikalien		16.578,00
461310	Handelsvermittlung von Rohholz, Holzhalbwaren und Bauelementen aus Holz		0,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
461320	Handelsvermittlung von Baustoffen und Anstrichmitteln	7	14.272,00
461400	Handelsvermittlung von Maschinen, technischem Bedarf, Wasser- und Luftfahrzeugen	19	116.349,00
461500	Handelsvermittlung von Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen	14	99.950,00
461600	Handelsvermittlung von Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	12	27.192,00
461700	Handelsvermittlung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	6	50.862,00
461820	Handelsvermittlung von Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck	6	0,00
461830	Handelsvermittlung von Spielwaren und Musikinstrumenten		2.060,00
461840	Handelsvermittlung von pharmazeutischen Erzeugnissen, mediz. orthopäd. Artikeln		7.527,00
461850	Handelsvermittlung von kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln		0,00
461860	Handelsvermittlung von Karton, Papier und Pappe, Schreibwaren, Bürobedarf		0,00
461870	Handelsvermittlung von Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Musikalien		0,00
461890	Handelsvermittlung von sonstigen Waren a.n.g.	29	171.734,00
461900	Handelsvermittlung von Waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	22	33.908,00
462100	Großhandel mit Getreide, Rohtabak, Saatgut und Futtermitteln		0,00
462200	Großhandel mit Blumen und Pflanzen		4.656,00
462300	Großhandel mit lebenden Tieren		3.757,00
463100	Großhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln		279.724,00
463200	Großhandel mit Fleisch und Fleischwaren		131.680,00
463400	Großhandel mit Getränken		1.336,00
463600	Großhandel mit Zucker, Süßwaren und Backwaren		360.924,00
463700	Großhandel mit Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen		24.612,00
463890	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln a. n. g.	13	62.949,00
463910	Großhandel mit tiefgefrorenen Nahrungsmitteln		0,00
463990	Großhandel mit Nahrungs-, Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren		316,00
464100	Großhandel mit Textilien	7	231.214,00
464210	Großhandel mit Bekleidung	6	28.709,00
464220	Großhandel mit Schuhen		0,00
464310	Großhandel mit Foto- und optischen Erzeugnissen		513.679,00
464320	Großhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten		0,00
464330	Großhandel mit Geräten der Unterhaltungselektronik		3.012,00
464420	Großhandel mit Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln		16.384,00
464500	Großhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln		0,00
464610	Großhandel mit pharmazeutischen Erzeugnissen	7	1.161.983,00
464620	Großhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln, Dental-/Laborbedarf	9	45.379,00
464700	Großhandel mit Möbeln, Teppichen, Lampen und Leuchten	6	1.776.825,00
464800	Großhandel mit Uhren und Schmuck	6	9.147,00
464910	Großhandel mit Spielwaren und Musikinstrumenten	9	764.669,00
464920	Großhandel mit Fahrrädern, Fahrradteilen und -zubehör, Sport- und Campingartikel	6	116.462,00
464930	Großhandel mit Lederwaren, Reisegepäck, Geschenk- und Werbeartikeln		43.574,00
464940	Großhandel mit Karton, Papier, Pappe, Schreibwaren, Bürobedarf, Büchern	7	12.628,00
464950	Großhandel mit nicht elektrischen Haushaltsgeräten, Haushaltswaren aus Metall		0,00
465100	Großhandel mit Datenverarbeitungsgeräten, peripheren Geräten und Software		0,00
465200	Großhandel mit elektronischen Bauteilen und Telekommunikationsgeräten	9	426.936,00
466100	Großhandel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten		84.851,00
466200	Großhandel mit Werkzeugmaschinen		24.301,00
466300	Großhandel mit Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen		173.918,00
466500	Großhandel mit Büromöbeln		0,00
466600	Großhandel mit sonstigen Büromaschinen und -einrichtungen		3.586,00
466900	Großhandel mit sonstigen Maschinen und Ausrüstungen	35	393.030,00
467120	Großhandel mit Mineralölerzeugnissen		0,00
467200	Großhandel mit Erzen, Metallen und Metallhalbzeug		45.964,00
467310	Großhandel mit Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik		154.426,00
467330	Großhandel mit sonstigen Holzhalbwaren sowie Bauelementen aus Holz		10.102,00
467340	Großhandel mit Baustoffen und Bauelementen aus mineralischen Stoffen	8	56.731,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
467350	Großhandel mit Flachglas		126.016,00
467360	Großhandel mit Anstrichmitteln		46.136,00
467370	Großhandel mit Sanitärkeramik	6	84.618,00
467380	Großhandel mit Tapeten und Bodenbelägen (ohne Teppiche)		-41.368,00
467410	Großhandel mit Werkzeugen und Kleineisenwaren	6	188.594,00
467420	Großhandel mit Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung		5.434,00
467430	Großhandel mit Metall- und Kunststoffwaren für Bauzwecke		0,00
467500	Großhandel mit chemischen Erzeugnissen		0,00
467600	Großhandel mit sonstigen Halbwaren		0,00
467700	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	18	224.695,00
469000	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	23	61.088,00
471100	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	44	1.640.111,00
471900	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	72	171.435,00
472100	Einzelhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	20	30.242,00
472200	Einzelhandel mit Fleisch und Fleischwaren		10.758,00
472300	Einzelhandel mit Fisch, Meeresfrüchten und Fischerzeugnissen		11.728,00
472400	Einzelhandel mit Back- und Süßwaren	13	36.726,00
472500	Einzelhandel mit Getränken	24	45.190,00
472600	Einzelhandel mit Tabakwaren	11	26.945,00
472900	Sonstiger Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln	24	365.812,00
473010	Einzelhandel in fremdem Namen mit Motorenkraftstoffen (Agenturtankstellen)	13	111.035,00
473020	Einzelhandel in eigenem Namen mit Motorenkraftstoffen (Agenturtankstellen)	6	24.365,00
474100	Einzelhandel mit Datenverarbeitungsgeräten, peripheren Geräten und Software	30	89.074,00
474200	Einzelhandel mit Telekommunikationsgeräten	13	14.221,00
474300	Einzelhandel mit Geräten der Unterhaltungselektronik	22	4.509,00
475100	Einzelhandel mit Textilien	37	35.721,00
475210	Einzelhandel mit Metall- und Kunststoffwaren a. n. g.	11	17.752,00
475230	Einzelhandel mit Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	15	217.866,00
475300	Einzelhandel mit Vorhängen, Teppichen, Fußbodenbelägen und Tapeten		17.074,00
475400	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten	18	-27.486,00
475910	Einzelhandel mit Wohnmöbeln	21	208.347,00
475930	Einzelhandel mit Musikinstrumenten und Musikalien		8.606,00
475990	Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen a.n.g.		2.310,00
476100	Einzelhandel mit Büchern	8	7.288,00
476210	Einzelhandel mit Zeitschriften und Zeitungen	8	0,00
476220	Einzelhandel mit Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	8	13.092,00
476300	Einzelhandel mit bespielten Ton- und Bildträgern		0,00
476410	Einzelhandel mit Fahrrädern, Fahrradteilen und -zubehör	10	32.688,00
476420	Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel)	15	40.608,00
476500	Einzelhandel mit Spielwaren	17	11.174,00
477100	Einzelhandel mit Bekleidung	45	174.006,00
477210	Einzelhandel mit Schuhen		3.673,00
477220	Einzelhandel mit Lederwaren und Reisegepäck		4.554,00
477300	Apotheken	19	1.483.888,00
477400	Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	21	47.292,00
477500	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	25	176.208,00
477610	Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen, Sämereien und Düngemitteln	18	235.515,00
477620	Einzelhandel mit zoologischem Bedarf und lebenden Tieren	8	27.654,00
477700	Einzelhandel mit Uhren und Schmuck	19	48.083,00
477810	Augenoptiker	16	91.905,00
477820	Einzelhandel mit Foto- und optischen Erzeugnissen (ohne Augenoptiker)		9.404,00
477830	Einzelhandel mit Kunstgegenständen, Bildern, Briefmarken, Münzen	22	83.192,00
477890	Sonstiger Einzelhandel a.n.g. (in Verkaufsräumen)	30	47.112,00
477910	Einzelhandel mit Antiquitäten und antiken Teppichen	11	0,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
477990	Einzelhandel mit sonstigen Gebrauchtwaren	21	29.655,00
478100	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	9	9.577,00
478200	Einzelhandel mi Textilien, Bekleidung, Schuhen an Verkaufsständen, Märkten		0,00
478900	Einzelhandel mit sonstigen Gütern an Verkaufsständen und auf Märkten		0,00
479100	Versand- und Internet-Einzelhandel	114	508.775,00
479910	Einzelhandel vom Lager mit Brennstoffen		32.189,00
479990	Sonstiger Einzelhandel a.n.g. (nicht in Verkaufsräumen)	69	51.641,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**1660**	**16.277.920,00**
H	**VERKEHR UND LAGEREI**		
491000	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr		0,00
493100	Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	6	9.652,00
493200	Betrieb von Taxis	58	96.660,00
493920	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr		57.226,00
493990	Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.		19.724,00
494100	Güterbeförderung im Straßenverkehr	111	412.602,00
494200	Umzugstransporte		32.829,00
521000	Lagerei		41.191,00
522110	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen		28.917,00
522140	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschl. Omnibusbahnhöfe		111.662,00
522190	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr a.n.g.		11.624,00
522400	Frachtumschlag		0,00
522910	Spedition	49	291.123,00
522990	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	14	17.981,00
531000	Postdienste von Universaldiensleistungsanbietern		-14.851,00
532000	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	38	236.948,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**304**	**1.353.288,00**
I	**GASTGEWERBE**		
551010	Hotels (ohne Hotels garnis)	16	118.413,00
551020	Hotel garnis		23.931,00
551030	Gasthöfe	9	23.628,00
551040	Pensionen	8	28.281,00
552030	Ferienhäuser und Ferienwohnungen		0,00
553000	Campingplätze		0,00
559010	Privatquartiere		0,00
559090	Sonstige Beherbergungsstätten a.n.g.		0,00
561010	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	160	611.633,00
561020	Restaurants mit Selbstbedienung	15	76.266,00
561030	Imbissstuben u.Ä.	86	149.549,00
561040	Cafés	27	3.693,00
561050	Eissalons	9	6.524,00
561060	Pizzerien		12.224,00
561070	Restaurants mit asiatischem Speiseangebot	7	59.498,00
561080	Imbissbetriebe mit asiatischem Speiseangebot		10.060,00
561090	Döner-Imbissbetriebe		12.565,00
562100	Event-Caterer	14	26.560,00
562900	Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	18	133.144,00
563010	Schankwirtschaften	26	69.066,00
563020	Diskotheken und Tanzlokale	7	10.084,00
563030	Bars	7	0,00
563040	Vergnügungslokale		0,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
563090	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	13	35.552,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**445**	**1.410.671,00**
J	**INFORMATION UND KOMMUNIKATION**		
581100	Verlegen von Büchern	11	16.427,00
581300	Verlegen von Zeitungen		0,00
581400	Verlegen von Zeitschriften		125.240,00
581900	Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)		33.388,00
582900	Verlegen von sonstiger Software		8.552,00
591100	Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	18	7.864,00
591200	Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik		0,00
591300	Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)		0,00
591400	Kinos		36.420,00
592010	Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	7	0,00
592020	Verlegen von bespielten Tonträgern		0,00
592030	Verlegen von Musikalien		9.776,00
612000	Drahtlose Telekommunikation		77.800,00
619010	Internetserviceprovider		1.754,00
619090	Sonstige Telekommunikation a.n.g.		0,00
620110	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	23	79.559,00
620112	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen (gewerblich)	22	78.841,00
620190	Sonstige Softwareentwicklung	50	824.174,00
620192	Sonstige Softwareentwicklung (gewerblich)	47	700.743,00
620200	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	37	310.233,00
620202	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	54	160.255,00
620300	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	15	65.913,00
620900	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	66	400.721,00
631100	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	6	604,00
631200	Webportale	9	0,00
639100	Korrespondenz- und Nachrichtenbüros		0,00
639900	Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen a.n.g.	35	141.357,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**438**	**3.079.621,00**
K	**ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN**		
641910	Kreditbanken einschließlich Zweigstellen ausländischer Banken	6	1.286.239,00
641920	Kreditinstitute des Sparkassensektors		2.490.888,00
641930	Kreditinstitute des Genossenschaftssektors		392.197,00
642010	Venture Capital Fonds		0,00
642020	Private Equity Fonds		19.034,00
642040	Beteiligungsgesellschaften	189	3.736.330,00
642046	Beteiligungsgesellschaften (Bauherrengemeinschaften)		0,00
649220	Leihhäuser		11.916,00
649950	Immobilien-Investmentvermögen		0,00
649990	Sonstige Finanzierungsinstitutionen a.n.g.		7.700,00
651100	Lebensversicherungen		0,00
651210	Krankenversicherungen		0,00
651220	Schaden- und Unfallversicherungen		365.687,00
661100	Effekten- und Warenbörsen		0,00
661200	Effekten- und Warenhandel		0,00
661900	Sonstige mit dem Finanzdiensleistungen verbundene Tätigkeiten	48	197.533,00
662100	Risiko- und Schadensbewertung		0,00
662200	Tätigkeit von Versicherungsmaklerinnen und -maklern	153	1.021.346,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
662900	Sonstige mit Versicherungsdienstleistungen/Pensionskassen verbundene Tätigkeit	10	17.208,00
663000	Fondsmanagement		739,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**433**	**9.546.817,00**
L	**GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN**		
681000	Kauf und Verkauf von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	116	193.726,00
682000	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Grundstücken, Gebäuden	555	4.211.376,00
682006	Vermietung, Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen		0,00
683100	Vermittlung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen für Dritte	119	443.518,00
683200	Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen für Dritte	77	373.985,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**871**	**5.222.605,00**
M	**ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHN. DIENSTLEISTUNGEN**		
691020	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat		52.574,00
691022	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat (gewerblich)		62.040,00
691090	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.		0,00
691092	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g. (gewerblich)		0,00
692010	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und Prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften		25.308,00
692012	Praxen von Wirtschaftsprüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (gewerblich)		0,00
692030	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberatern, Gesellschaften (gewerblich)	14	333.238,00
692032	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberatern, Steuerberatungsgesellschaften	16	173.996,00
692040	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	22	193.923,00
701010	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	39	2.157.535,00
701090	Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	481	4.317.121,00
702100	Public-Relations-Beratung		860,00
702200	Unternehmensberatung	75	249.355,00
702202	Unternehmensberatung (gewerblich)	100	731.266,00
711110	Architekturbüros für Hochbau		0,00
711112	Architekturbüros für Hochbau (gewerblich)	8	0,00
711120	Büros für Innenarchitektur		0,00
711122	Büros für Innenarchitektur (gewerblich)		0,00
711130	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung		10.164,00
711132	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung (gewerblich)		20.584,00
711140	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung		10.668,00
711210	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	11	12.222,00
711212	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung (gewerblich)	15	126.751,00
711220	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	14	873.922,00
711222	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign (gewerblich)	14	4.853,00
711290	Sonstige Ingenieurbüros		66.533,00
711292	Sonstige Ingenieurbüros (gewerblich)	15	90.646,00
712000	Technische, physikalische und chemische Reinigung	21	198.363,00
721902	Sonstige Forschung/Entwicklung; Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften	7	58.758,00
731100	Werbeagenturen	112	653.780,00
731200	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	15	-6.440,00
732000	Markt- und Meinungsforschung		1.694,00
741010	Industrie-, Produkt- und Mode-Design		7.021,00
741012	Industrie-, Produkt- und Mode-Design (gewerblich)		9.085,00
741020	Grafik- und Kommunikationsdesign	11	1.768,00
741022	Grafik- und Kommunikationsdesign (gewerblich)	10	0,00
741030	Interior Design und Raumgestaltung	10	-1.892,00
741032	Interior Design und Raumgestaltung (gewerblich)	6	13.378,00
742010	Fotografie	12	9.856,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
742012	Fotografie (gewerblich)	28	32.096,00
742020	Fotolabors		2.972,00
743010	Übersetzen		19.304,00
743012	Übersetzen (gewerblich)		1.260,00
743022	Dolmetschen (gewerblich)		0,00
749000	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	31	188.855,00
749002	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (gewerbl.)	53	32.357,00
750012	Tierarztpraxen (gewerblich)		752,00
750090	Sonstiges Veterinärwesen		1.540,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**1202**	**10.738.066,00**
N	**ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN**		
771100	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	18	8.164,00
771200	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t		0,00
772100	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten		0,00
772900	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	14	24.168,00
773100	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten		0,00
773200	Vermietung von Baumaschinen und -geräten		449.500,00
773300	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen		21.200,00
773400	Vermietung von Wasserfahrzeugen		0,00
773500	Vermietung von Luftfahrzeugen		0,00
773900	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	22	187.437,00
774000	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen		0,00
781000	Vermittlung von Arbeitskräften	24	109.105,00
782000	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	15	23.652,00
783000	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften		20.728,00
791100	Reisebüros	18	68.841,00
791200	Reiseveranstalter	11	20.086,00
801000	Private Wach- und Sicherheitsdienste	12	25.540,00
802000	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen		2.000,00
811000	Hausmeisterdienste	81	299.831,00
812100	Allgemeine Gebäudereinigung	107	559.740,00
812210	Schornsteinreinigung		31.149,00
812290	Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen		0,00
812920	Desinfektion und Schädlingsbekämpfung		78.715,00
812990	Sonstige Reinigung a.n.g.	8	6.160,00
813010	Garten- und Landschaftsbau	39	224.039,00
813090	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	7	27.886,00
821100	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	34	27.700,00
821900	Copy-Shops, Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger Sekretariatsdienste	10	2.474,00
822000	Call Center		0,00
823000	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	19	120.914,00
829110	Inkassobüros		0,00
829120	Auskunfteien		0,00
829200	Abfüllen und Verpacken	6	12.150,00
829910	Versteigerungsgewerbe		0,00
829990	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen a.n.g.	142	689.955,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**627**	**3.041.134,00**
O	**ERZIEHUNG UND UNTERRICHT**		
851000	Kindergärten und Vorschulen		13.501,00
851002	Kindergärten und Vorschulen (gewerblich)		0,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
852002	Grundschulen (gewerblich)		0,00
853102	Allgemein bildende weiterführende Schulen (gewerblich)		0,00
853200	Berufsbildende weiterführende Schulen		1.540,00
853202	Berufsbildende weiterführende Schulen (gewerblich)		0,00
854100	Post-sekundärer, nicht tertiärer Unterricht		5.340,00
854102	Post-sekundärer, nicht tertiärer Unterricht (gewerblich)		0,00
854240	Berufsakademien, Fachakademien, Schulen des Gesundheitswesens		0,00
855100	Sport- und Freizeitunterricht	15	308,00
855102	Sport- und Freizeitunterricht (gewerblich)	14	9.868,00
855202	Kulturunterricht (gewerblich)		1.170,00
855300	Fahr- und Flugschulen		14.310,00
855302	Fahr- und Flugschulen (gewerblich)		21.912,00
855920	Berufliche Erwachsenenbildung	6	0,00
855922	Berufliche Erwachsenenbildung (gewerblich)	9	0,00
855990	Unterricht a.n.g.	12	3.998,00
855992	Unterricht a.n.g. (gewerblich)	23	5.187,00
856000	Erbringung von Dienstleistungen für den Unterricht		11.192,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**108**	**88.326,00**
P	**GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN**		
861010	Krankenhäuser (ohne Hochschulkliniken, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken)		0,00
861030	Vorsorge- und Rehabilitationskliniken		3.067,00
862100	Arztpraxen für Allgemeinmedizin		0,00
862102	Arztpraxen für Allgemeinmedizin (gewerblich)		0,00
862200	Facharztpraxen		0,00
862202	Facharztpraxen (gewerblich)	10	209.954,00
862300	Zahnarztpraxen		0,00
862302	Zahnarztpraxen (gewerblich)		81.848,00
869022	Massagepraxen, Krankengymnastikpraxen, Praxen von medizin. Bademeistern	10	0,00
869090	Sonstige selbständige Tätigkeiten im Gesundheitswesen	18	253.893,00
869092	Sonstige selbständige Tätigkeiten im Gesundheitswesen (gewerblich)	32	93.406,00
871000	Pflegeheime		56,00
871002	Pflegeheime (gewerblich)		1.612,00
873000	Altenheime; Alten- und Behindertenwohnheime		0,00
873002	Altenheime, Alten- und Behindertenwohnheime (gewerblich)		56.209,00
881010	Ambulante soziale Dienste		0,00
881012	Ambulante soziale Dienste (gewerblich)		0,00
881022	Sonstige soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter (gewerblich)		0,00
889990	Sonstiges Sozialwesen a.n.g.		0,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**108**	**700.045,00**
Q	**KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG**		
900110	Theaterensembles		18.768,00
900120	Ballettgruppen, Orchester, Kapellen und Chöre		0,00
900142	Selbständige Bühnen-, Film-, Hörfunk- und Fernsehkünstler	6	0,00
900200	Erbringung von Dienstleistungen für die darstellende Kunst	13	818,00
900312	Selbständige Komponistinnen, Komponisten, Musikbearbeiterinnen-, Bearbeiter		3.247,00
900330	Selbstständige bildende Künstlerinnen und Künstler		0,00
900332	Selbständige bildende Künstlerinnen und Künstler (gewerblich)		0,00
900410	Theater- und Konzertveranstalter	9	2.784,00
920010	Spielhallen und Betrieb von Spielautomaten	37	179.616,00
920030	Wett-, Toto- und Lotteriewesen	11	7.943,00

GEWERBESTEUER NACH BRANCHEN AUFGESCHLÜSSELT
Haushaltsjahr: 2025

Code	Bezeichnung der Wirtschaftszweige (Branche)	Anzahl Betriebe	Gewerbesteuer Vorauszahlungen im Haushaltsjahr 2025
931100	Betrieb von Sportanlagen	12	95.994,00
931200	Sportvereine	8	6.644,00
931300	Fitnesszentren	17	137.465,00
931900	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen des Sports	16	118.232,00
932100	Vergnügungs- und Themenparks	20	84.843,00
932900	Erbringung von Dienstleistungen der Unterhaltung und der Erholung a.n.g.	45	72.240,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**206**	**728.594,00**
R	**ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN**		
941100	Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände		0,00
941200	Berufsorganisationen		0,00
949200	Politische Parteien und Vereinigungen		0,00
949910	Organisationen der Bildung, Wissenschaft und Forschung		8.360,00
949930	Verbraucherorganisationen		0,00
949990	Interessenvertretungen und Vereinigungen a.n.g.	17	4.280,00
951100	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten		108.692,00
951200	Reparatur von Telekommunikationsgeräten		0,00
952100	Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik		0,00
952200	Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten		0,00
952300	Reparatur von Schuhen und Lederwaren		1.214,00
952500	Reparatur von Uhren und Schmuck		0,00
952900	Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	13	24.943,00
960100	Wäscherei ohne chemische Reinigung	11	242.498,00
960210	Frisörsalons	110	238.833,00
960220	Kosmetiksalons	80	28.445,00
960310	Bestattungsinstitute	7	63.967,00
960400	Saunas, Solarien, Bäder u.Ä.	11	273.472,00
960910	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen a.n.g.	167	237.519,00
960912	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen a.n.g. (gewerblich)	166	297.081,00
960920	Prostituierte		0,00
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**608**	**1.529.304,00**
	Anzahl Betriebe gesamt / Vorauszahlungen gesamt (je Branchen-Gruppe)	**0**	**0,00**
	Anzahl Betriebe insgesamt / Vorauszahlungen insgesamt	**8538**	**66.322.305,00**

Anmerkung:

Die Auswertung umfasst ausschließlich gewerbesteuerlich erfasste, nicht beendete Betriebe mit Vorauszahlungen im jeweiligen Haushaltsjahr.

Zu beachten ist, dass ein Unternehmen mit verschiedenen Tätigkeitsbereichen seiner Schwerpunkttätigkeit zugeordnet wird.

Umfasst eine Branche weniger als fünf Betriebe, so wird aus datenschutzrechtlichen Gründen von der Angabe einer Anzahl abgesehen.